



Info Salgesch

In dieser Ausgabe

- Aus der Amtsstube
- Die Gemeindeverwaltung informiert
- Kinderseiten Kids 4 you
- Befragung unterwegs in Salgesch
- Verschiedenes



Vorwort des Gemeindepräsidenten



Werte Bevölkerung

Während ich diese Zeilen an Sie schreibe, herrscht in unserem Dorf ein reger Betrieb. Die Weinlese 2019 ist gestartet. Gemäss Aussagen von den Winzern und Produzenten können wir mit einem guten Jahrgang rechnen. Dieses

Jahr durften sich nicht nur einige Kellereien mit Medaillen und Preisen schmücken, ganz erfreulich durfte auch «Weindorf Salgesch» den diesjährigen Schweizer Wein-tourismus-Preis entgegennehmen. Man wurde ausgezeichnet für die Vielfalt an kulturellen Angeboten und der Kombination «Übernachtungsmöglichkeit mit einem unserer jährlichen Anlässe» wie der Weinfrühling und die Rebsorten-wanderung. Einen solchen Anlass zu organisieren ist sehr aufwendig und braucht eine perfekte Planung, welche angepasst werden muss. Fakt ist, dass die Weinwirtschaft in der Schweiz grundsätzlich angespannt ist. Der Konsum ist eher rückläufig und dazu kommt noch der Import von ausländischen Weinen. Dies fordert von den Kellereien sehr viel ab. Mit ganz viel Innovation, neuen Ideen, Mut zum Risiko und Investitionen in neue Infrastrukturen versuchen sie immer den anderen vielleicht einen Schritt voraus zu sein. Und wie Sie wissen, braucht es für den Weinbau auch Wasser und dies bringt mich zu meinem nächsten Punkt.

Diesen Sommer befanden wir uns in einer eher guten Situation was die Wasserversorgung anbelangt. Mit der verfügbaren Wassermenge konnten wir den Bedarf abdecken. Wasser bringt bekanntlich nicht nur Segen, sondern kann auch einige Probleme mit sich führen. Gerade im Juli 2019 stieg die Raspille so massiv an, dass wir nur durch ein schnelles Handeln grössere Schäden verhindern konnten. Über eine Woche lang waren Bagger, Lastwagen und die Feuerwehr im Einsatz. Man kann abschliessend sagen,

dass das Krisenmanagement eine hervorragende Leistung erbracht hat.

Und wenn wir gerade bei guten Nachrichten sind, so darf ich Ihnen mitteilen, dass es Neuigkeiten gibt zum Grossprojekt «Fusion Sierre Energie und Sion Region». Unter der Leitung von Herrn Francois Fellay, ehemals Direktor Sion Region, wird nun die Struktur des neuen Betriebs aufgebaut. Herr Nicolas Antille, ehemals Direktor Sierre Energie, wird für den Neubau in der Zone «Daval» in Sierre zuständig sein. Hier entsteht das neue Gebäude des jungen Unternehmens. Mit dieser Fusion profitieren wir in zweierlei Hinsicht: erstens durch eine Verbesserung in der Stromversorgung und zweitens ein besseres Preisangebot in der Region.

Zum Schluss möchte ich noch ein paar Worte zu einem Thema ergreifen, welches uns in den Medien mittlerweile fast tagtäglich verfolgt. Auf der ganzen Welt gehen junge Menschen auf die Strasse und kämpfen für den Klimawandel. Auch die Agglomeration Valais Central setzt sich ganz bewusst mit dieser Thematik auseinander. Sie hat sich zur Aufgabe gemacht den ÖV und den langsamen Verkehr in der Region zu optimieren. Alle Angebote zwischen Leuk und Sion sollen besser aufeinander abgestimmt werden. Unter dem langsamen Verkehr versteht man zum Beispiel das Velo und Fussgängerwege. Abgesehen davon, dass man in Sachen Verkehr für die Zukunft gewappnet sein will, ist der Gemeinderat bemüht simple Massnahmen für eine Verbesserung des Klimas vorzunehmen; wie zum Beispiel begrünen von öffentlichen Plätzen, weniger Asphalt und mehr Schattenplätze um die hohe Lebensqualität in Salgesch weiterhin aufrecht zu erhalten.

In dem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Ihr Präsident
Gilles Florey

Avant-propos du Président



**Chères concitoyennes,
chers concitoyens**

Pendant que j'écris ces lignes, il y a beaucoup d'activité dans notre village. Les vendanges 2019 ont débuté. Selon les vignerons et producteurs, nous pouvons compter sur un bon millésime. Non seulement les

caves ont reçu des médailles et prix, mais aussi le « village viticole Salquenen » a reçu un prix : le prix Œnotourisme Suisse. C'est une distinction pour la diversité des activités culturelles et la combinaison des « possibilités d'hébergement avec un de nos événements annuels » comme le printemps du vin et la marche des cépages. L'organisation d'un tel événement exige beaucoup de travail et une planification parfaite adaptée. Il est un fait, que la viticulture suisse est en principe tendue. La consommation est plutôt en baisse et il y a encore l'importation de vins étrangers. Cela demande beaucoup aux encaveurs. Avec de l'innovation, de nouvelles idées, le courage de prendre des risques et des investissements dans de nouvelles infrastructures, ils essaient toujours d'avoir peut-être une longueur d'avance. Et comme vous le savez, on a aussi besoin d'eau pour la viticulture, ce qui m'amène au point suivant.

Cet été, l'approvisionnement en eau était plutôt bon. Nous avons pu couvrir les besoins avec la quantité d'eau disponible. Il est bien connu que l'eau n'apporte pas seulement des bienfaits, mais aussi des problèmes. C'est en juillet 2019 que la Raspille menait autant d'eau qu'elle débordait. C'est uniquement par une intervention rapide que nous avons pu éviter des dégâts plus importants. Pendant plus d'une semaine, des pelles mécaniques, des camions et les pompiers étaient en train d'œuvrer sur place. Finalement on peut dire que le management de crise a obtenu des résultats exceptionnels.

Et puisqu'on est aux bons messages, je peux vous communiquer qu'il y a des nouveautés concernant le projet majeur « Fusion Sierre Energie et Sierre Région ». Sous la conduite de Monsieur. François Fellay, ancien directeur de Sion Région, la structure de la nouvelle entreprise est élaborée. Monsieur Nicolas Antille, ancien directeur de Sierre Energie, sera responsable de la nouvelle construction dans la zone « Daval » à Sierre. Ici sera construit le nouveau bâtiment de la jeune entreprise. Avec cette fusion, nous profitons à double: premièrement par l'amélioration de l'approvisionnement en électricité et deuxièmement par une meilleure offre de prix dans la région.

A la fin juste quelques mots concernant le thème dont on parle dans les médias entre-temps tous les jours. Dans le monde entier, de jeunes gens descendent dans la rue pour protester contre le réchauffement climatique. L'agglomération Valais Central traite consciencieusement ce sujet. Elle s'est donné la mission d'optimiser le transport en commun et le trafic lent. Toutes les offres entre Loèche et Sion devraient être mieux coordonnées. Sous trafic lent on comprend les pistes cyclistes et les chemins piétons. Outre le fait qu'on souhaite être prêt pour le trafic à l'avenir, le conseil communal s'efforce d'améliorer le climat avec de simples mesures comme par exemple le verdissement de lieux publics, moins de goudron et plus de place à l'ombre pour maintenir, également dans le futur, la qualité de vie élevée à Salquenen.

Dans ce sens, je vous souhaite un bel et contemplative temps de l'Avent.

Votre président
Gilles Florey

Aus der Amtsstube

09.05.2019

Gemeindestrassen

Strassennamen, Hausnummerierung

Los 5 Gebäudeadressen – 1. Verifikation

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis über das Schreiben des Amtes für Geomatik vom 01.04.2019 zur ersten Verifikation der Gebäudeadressen und Strassenbezeichnungen Los 5 der Gemeinde Salgesch und beschliesst die beanstandenden Punkte im Bericht zu den Strassenzügen und Bezeichnungen zu prüfen und wird in einem zweiten Schritt die nötigen Entscheide über allfällige Anpassungen treffen. Dies Beschlüsse müssen vor Ende 2019 getroffen und den kantonalen Instanzen unterbreitet werden.

Finanzen – Jahresrechnungen

Genehmigung der Jahresrechnung 2018

Der Gemeinderat beschliesst die Höhe der zusätzlichen Abschreibungen und empfiehlt der Urversammlung vom 13. Juni 2019 die Jahresrechnung sowie die zusätzlichen Abschreibungen zu genehmigen.

Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2018 bestehend aus

- der Bestandesrechnung per 31.12.2018,
- der Laufenden Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1 970 025.14 und
- der Investitionsrechnung mit einem Nettoinvestitionsvolumen Fr. 1 232 428.52

Der Gemeinderat empfiehlt der Urversammlung vom 13.06.2019 die Jahresrechnung wie vorliegend, unter Vorbehalt der noch zu tätigen zusätzlichen Abschreibungen zu genehmigen.

Wahlen und Abstimmungen, Behörden

Einberufung der Urversammlung der Gemeinde Salgesch vom 13. Juni 2019

Der Gemeinderat beschliesst die Einberufung der ordentlichen Urversammlung zur Genehmigung der Jahresrechnung 2018 auf den Donnerstag 13. Juni 2019, 19.30 Uhr in der Turnhalle des Primarschulhauses und legt nachfolgende Traktanden fest:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmentzähler
3. Protokoll der Urversammlung vom 13. Dezember 2018
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2018
 - 4.1 Lesung der Jahresrechnung 2018
 - 4.2 Abnahme des Kontrollberichtes
 - 4.3 Diskussion
 - 4.4 Genehmigung der Jahresrechnung 2018
5. Verschiedenes

Unterführungen, Brücken, Plätze, Anlagen

Parkplätze – Gestaltung Parz. Nr. 1383, undri Zell und Parz. Nr. 1668, alti Saagu

Der Gemeinderat genehmigt die Honorarofferte von der Firma Landsign vom 10. Mai 2019 zur Gestaltung der Parzellen Nr. 1383, undri Zell und Nr. 1668, alti Saagu.

28.05.2019

Tourismus – Weindorf Salgesch

Kinderbuch Walla – Schaffung einer «Weindorf Salgesch»-Seite in der 3. Ausgabe des Buches

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Kreation einer Doppelseite in der nächsten Auflage des Kinderbuches Walla mit dem Thema Wein und seiner Bedeutung für das Dorf Salgesch. Das Kinderbuch wird zukünftig für die Neugeborenen im Dorf als Willkommensgeschenk verwendet werden.

Kultur

Wappen, Fahnen

Ersatzanschaffungen Knatterfahnen im Dorf Salgesch

Der Gemeinderat genehmigt die Offerte der Firma Heimgartner vom 21.05.2019 für die Ersatzanschaffung der Knatterfahnen im Dorf Salgesch.

Fürsorge, Sozialberatung

Sozialmedizinisches Regionalzentrum

Jahresrechnung 2018 und Kostenvoranschlag 2020 des CMS Siders

Der Gemeinderat nimmt die Jahresrechnung 2018 des Centre Medico-Social Regional – Sierre und das Budget 2020 zur Kenntnis und genehmigt diese.

13.06.2019

Gemeindestrassen

Fuss- und Wanderwege, Radwege

Zusatzbeschilderung und Vereinbarung mit Valrando

Der Gemeinderat genehmigt die Kosten für 4 Zusatzschilder, welche auf Salgescher Boden aufgestellt werden. Es handelt sich hierbei um die Beschilderung des Wanderweges von Inden via Varnersuone nach Miège.

Öffentliche Sicherheit

Gesetze und Reglemente, Verträge

Teilnahme an Aktion Coeur Wallis für Installation von Defibrillatoren im Gemeindegebiet Salgesch

Der Gemeinderat genehmigt den Kooperationsvertrag zwischen der Kantonalen Walliser Rettungsorganisation und der Gemeinde Salgesch über die Installation und Zuständigkeiten bezüglich der Platzierung von externen Defibrillatoren auf dem Gemeindegebiet.

Energie

Sierre Energie Strom

Sierre Energie SA – Ersetzen vorhandene Transformatorenstation im Gebiet Cina-Trong

Der Gemeinderat erteilt zu den bevorstehenden Arbeiten der Sierre Energie SA seine Zustimmung, die aktuelle Blechkabine der Transformatorenstation im Gebiet Cina-Trong durch eine Betonkabine (Masse 330 x 185 x 160) ersetzen zu können.

24.06.2019

Gemeindestrassen – Radwege

Instandstellung Bike-Wege Leuk-Sonnenberge

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass im Sommer 2019 die Umsetzungsarbeiten für die Bike-Wege beginnen. Das Mandat für die Umsetzungsplanung wurde an die BikePlan AG übergeben. Die Umsetzungsarbeiten werden vom Forst Region Leuk ausgeführt.

Verwaltungsgebäude, Gemeindeliegenschaften

Vorprojekt Neubau Schulhaus und

Mehrzweckhalle

Der Gemeinderat genehmigt das Vorprojekt für den Neubau Schulhaus und Mehrzweckhalle vom Architekturbüro Giorla und Trautmann in Siders.

Allgemeine Verwaltung

Mobiliar, Maschinen, Fahrzeuge

Ersatzanschaffung Rucksackmäher

Der Gemeinderat genehmigt die Anschaffung eines Akku-Rucksackmähers der Firma Stihl gemäss Offerte der Firma Ammeter AG vom 10.04.2019.

Abfallbewirtschaftung, Kehricht, Entsorgung

Abfallannahmestelle Salgesch

Übernahme Sammelstelle Chêtroz durch die Gemeinden

Der Gemeinderat erteilt der Stadt Siders im Grundsatz eine positive Vormeinung zum Erwerb von Eintragungsaktien um Miteigentümer der

Sammelstelle Chêtroz zu werden. Der Gemeinderat nimmt weiter zur Kenntnis, dass der Betrieb der Sammelstelle zukünftig durch die UTO sichergestellt wird.

**Abfallbewirtschaftung, Kehricht, Entsorgung
Separatsammlungen, Sonderabfälle
Trennung der Sammeltage der Papiersammlung
Haushalt und Gewerbe**

Der Gemeinderat genehmigt

1. Die Papier- und Kartonsammlung für Haushalte bleibt jeden 1. Dienstag des Monats
2. Die Papier- und Kartonsammlung für Gewerbe wird neu jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats gemacht (ab 07.00 Uhr)

**Allgemeine Verwaltung und Organisation
Allgemeines, Allgemeine Korrespondenz
Optimierung der operativen
Gemeindeorganisation**

Der Gemeinderat beauftragt Herrn Etienne Mounir, Direktor SEREC Sitten, die Gemeindeorganisation zu analysieren und eine Empfehlung zu unterbreiten, dies im Sinne der Integration des neuen Kontoplane zwischen Gemeinde und Kanton, sowie den neuen gesetzlichen Vorgaben seitens Kanton.

Gemeindestrassen

Wanderweg Poja-Brücke SBB

Vereinbarung über die Sanierung und den Erhalt der Teufelsbrücke zwischen der Schweizerischen Bundesbahn und der Gemeinde Salgesch

Der Gemeinderat genehmigt die Vereinbarung zwischen der Schweizerischen Bundesbahn und der Gemeinde Salgesch über die Sanierung und den Erhalt der Teufelsbrücke auf dem Gemeindegebiet von Salgesch.

04.07.2016

Gemeindestrassen

Wanderweg PTUZ

Wirkungsprotokoll PTUZ

Der Gemeinderat nimmt das Wirkungsprotokoll der Ptuz, welches von Herrn Laube, Stiftung Landschaftsschutz Schweiz erarbeitet wurde, zur Kenntnis.

Der Gemeinderat versucht nach Möglichkeit die noch fehlenden Umsetzungen zu realisieren, die Missstände zu beseitigen, sowie die Privatbesitzer bei vorhandenen Missständen auf ihrem Grundstück, zu informieren.

Allgemeine Verwaltung – EDV

Inkassofallverwaltung inklusive

Ämterverzeichnis der Firma Dialog

Um die Schnittstelle zwischen den einzelnen Rechnungen der Gemeinde aller Arten (Steuern, Gebühren, Einzelfakturationen) und der Intrum Justizia AG zu automatisieren und effizient zu gestalten, genehmigt der Gemeinderat die zusätzliche Aufnahme der Inkassofallverwaltung inklusive des (Beitreibungs-) Ämterverzeichnis der Firma Dialog.

Dorfvereine

Beitragsgesuch Teilnahme am Eidg.

Jugendmusikfest Grape Junior Band

Der Gemeinderat genehmigt den Kauf der T-Shirts bei der Firma Cina Design. Gemeindepräsident Gilles Florey wird mit dem Gemeindepräsident Gilbert Loretan über eine allfällige Beteiligung seitens der Gemeinde Varen sprechen.

**Schulen – Orientierungsschule, Sekundarschule
Bestimmungen Kostenübernahme Schulkosten
OS Goubing**

Aufgrund des Bundesgerichtsentscheids vom November 2018, müssen die Gemeinden und die Kantone das Schulmaterial für die Kinder zur

Verfügung stellen. Betrag Fr. 210.– Gemeinde, Fr. 90.– Kanton.

Basierend auf die Sitzung mit dem Schulpräsidenten von Sierre vom 25. März 2019 wird folgendes Vorgehen vorgeschlagen:

- Sierre arbeitet mit Gutscheinen, die den Eltern ausgehändigt werden. Diese haben einen Wert von Fr. 300.–.
- Diese können in der Region Sierre (Mitglieder des «Groupement des commerçants Sierrois») eingelöst werden.
- Die Gutscheine sind nicht zweckgebunden
- Die Eltern sind verantwortlich, dass die Kinder ausgerüstet zur OS erscheinen.

Der Gemeinderat schliesst sich dem Vorgehen der Stadt Siders an.

Schulen – Primarschule

Bestimmungen Kostenübernahme Schulkosten Primarschule

Aufgrund des Bundesgerichtsentscheids vom November 2018, müssen die Gemeinden und die Kantone das Schulmaterial für die Kinder zur Verfügung stellen. Betrag Fr. 210.– Gemeinde, Fr. 90.– Kanton.

Die Schulkommission der DalaKoop beschliesst am 25. Juni 2019 folgendes Vorgehen:

- Die DalaKoop-Schulkommission entscheidet, dass das Schulmaterial in der Schule bzw. in den jeweiligen Klassenzimmern gelagert und nach Bedarf den Schülern ausgehändigt wird.
- Nicht-Verbrauchsmaterial bleibt vollständiges Eigentum der Gemeinde.
- Die Bestellung läuft über die Schule Leukerbad und wird anschliessend den einzelnen Gemeinden in Rechnung gestellt.
- Dieses Vorgehen gilt für die Primarschule Salgesch.

22.08.2019

Soziales

Gesetze und Reglemente, Verträge

Vereinbarung mit dem Sozialmedizinischen Zentrum von Siders

Der Gemeinderat genehmigt die Erneuerung der Vereinbarung mit dem Sozialmedizinischen Zentrum für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 2023. Diese Vereinbarung wird unterzeichnet an das Sozialmedizinische Zentrum retourniert.

Verwaltungsgebäude, Gemeindeliegenschaften Schulhaus

Vorprojekt Kantine und Umkleidekabinen – Überbauung Schulgelände

Der Gemeinderat genehmigt das Vorprojekt für die Kantine sowie die Umkleidekabinen vom Architekturbüro Giorla & Trautmann in Siders.

Unterführungen, Brücken, Plätze, Anlagen Parkplätze

Alti Sagu, Undri Zell – Gestaltung der Plätze

Der Gemeinderat genehmigt das Vorprojekt von der Firma Landsign für die Gestaltung der Plätze in der «alti Sagu» sowie «undri Zell».

Polizei - Fahrbewilligung

Durchfahrtsbewilligung Gemmi-Triathlon vom 07.09.2019

Der Gemeinderat genehmigt die Durchfahrt am 7. September 2019. Die Durchfahrt durch Salgesch erfolgt zwischen 09.30–10.30 Uhr: Kreisel Eingang Salgesch => Kirche => Varenstrasse => Varen.

Allgemeine Verwaltung

Mobiliar, Maschinen, Fahrzeuge

Kauf Elektro Frontstapler Heli – Werkhof Salgesch

Der Gemeinderat genehmigt die Anschaffung eines Elektro Frontstaplers der Marke HELI Gabelstapler Typ EFG320n (Neufahrzeug) gemäss Offerte Schmid Mechanik GmbH vom 12. August 2019.

Allgemeine Verwaltung

Mobiliar, Maschinen, Fahrzeuge

Kauf Personen- und Materialtransporter Toyota Proace 2.0 – Werkhof Salgesch

Der Gemeinderat genehmigt die Anschaffung eines Toyota Proace 2.0 4x4 Personen- und Materialtransporter gemäss Offerte Garage Montani SA vom 19.07.2019.

Allgemeine Verwaltung

Mobiliar, Maschinen, Fahrzeuge

Mobilzaun für Absperrungen und Grossanlässe – Werkhof Salgesch

Der Gemeinderat genehmigt die Anschaffung von 25 Mobilzäune mit Bakenfüsse gemäss Offerte der Firma Gruber Baumaterialien vom 07.08.2019.

Feuerpolizei, Feuerwehr, Ölwehr

Material, Fahrzeuge, Lokal, Uniformen

Anschaffung Pumpen- und Feuerwehrsauer

Der Gemeinderat genehmigt die Anschaffung von 2 Nilfisk Attix 751-61 Pumpen- / Feuerwehrsauer gemäss Offerte Sonderegger AG Herisau.

Feuerpolizei, Feuerwehr, Ölwehr

Feuerwehreinsätze, Feuerwehralarm

Ordnungsdienst für 777 Fest in Inden vom 20.07.2019

Der Gemeinderat gratuliert der Gemeinde Inden zur erfolgreichen Durchführung des 777 Fest vom 20. Juli 2019 und erlässt – im Sinne der guten nachbarschaftlichen Zusammenarbeit innerhalb der DalaKoop-Gemeinden – der Gemeinde Inden die Kosten für die Verkehrsregelung der Salgescher Feuerwehrmannschaft.

Informations du Conseil communal

09.05.2019

Routes communales

Nom des routes, numérotation des maisons

Lot 5 adresses des bâtiments – 1 vérification

Le conseil communal prend connaissance de la lettre de l'office pour géomatique du 01.04.2019 concernant la vérification des adresses des bâtiments et des désignations des routes du lot 5 de la commune de Salquenen et décide de vérifier les points contestés dans le rapport des routes et des désignations et prendra, dans une deuxième phase, les décisions nécessaires et les éventuelles adaptations. Ces décisions devront être prises et soumises aux instances cantonales avant la fin de l'année 2019.

Finances – Comptes des exercices annuels

Approbation des comptes de l'exercice 2018

Le conseil communal décide la valeur des amortissements supplémentaire et recommande à l'assemblée primaire du 13 juin 2019 d'approuver les comptes annuels ainsi que les amortissements supplémentaires.

Le conseil communal approuve les comptes de l'exercice 2018 se composant

- de l'inventaire au 31.12.2018,
- de l'exercice courant avec un dépassement des recettes de Fr. 1 970 025.14 et
- du compte d'investissement avec un volume d'investissements net de Fr. 1 232 428.52

Le conseil communal recommande à l'assemblée primaire du 13.06.2019 d'approuver les comptes de l'exercice 2019 comme présenté sous réserve des amortissements supplémentaires qui seront encore à faire.

Elections et votations, autorités

Convocation de l'assemblée primaire de la commune de Salquenen du 13 juin 2019

Le conseil communal décide de convoquer l'assemblée primaire ordinaire pour l'approbation des comptes de l'exercice 2018 au jeudi 13 juin 2019 à 19h30 dans la salle de gym de la maison d'école primaire et fixe l'ordre du jour suivant :

1. Bienvenue
2. Election des scrutateurs
3. Protocole de l'assemblée primaire du 13 décembre 2018
4. Approbation des comptes de l'exercice 2018
 - 4.1 Lecture du compte de l'exercice 2018
 - 4.2 Acceptation du rapport de contrôle
 - 4.3 Discussion
 - 4.4 Approbation des comptes de l'exercice 2018
5. Divers

Passages souterrains, ponts, places, aménagements

Places de parc – aménagement de la parcelle no 1383, undri Zell et de la parcelle no 1668, alti Saagu

Le conseil communal approuve l'offre de frais de la firme Landsign du 10.05.2019 concernant l'aménagement des parcelles no 1383 undri Zell et no 1668 alti Saagu.

28.05.2019

Tourisme – village viticole de Salquenen

Livre d'enfants Walla – création d'une page «Village viticole de Salquenen» dans la 3^e édition du livre

Le conseil communal approuve à unanimité la création d'une page double dans la prochaine édition du livre d'enfants Walla avec le thème le vin et sa signification pour le village de Salquenen. Le livre d'enfants sera à l'avenir offert comme cadeau de bienvenue aux nouveau-nés de la commune.

Culture

Ecussons, drapeaux

Drapeaux flottants dans le village de Salquenen

Le conseil communal approuve l'offre de la firme Heimgartner du 21.05.2019 pour l'achat de remplacement des drapeaux flottants dans le village de Salquenen.

Aide sociale, conseil social

Centre médico-social régional

Compte annuel 2018 et devis 2020 du CMS de Sierre

Le conseil communal prend connaissance et approuve le compte annuel 2018 du Centre médico-social régional de Sierre et le budget 2020.

13.06.2019

Routes communales

Chemins pédestres et sentiers de randonnée, pistes cyclables

Signalisation supplémentaire et convention avec Valrando

Le conseil communal approuve les coûts de 4 signaux supplémentaires qui seront installés sur le territoire de Salquenen. Il s'agit de la signalisation du sentier de randonnée d'Inden via le bisse de Varône à Miège.

Sécurité publique

Lois et règlements, contrats

Participation à l'action Coeur Valais pour l'installation de défibrillateurs sur le territoire communal de Salquenen

Le conseil communal approuve le contrat de coopération entre l'organisation cantonale de sauvetage du Valais et la commune de Salquenen concernant l'installation et les responsabilités en matière de placement de défibrillateurs externes sur le territoire communal.

Energie

Sierre énergie courant

Sierre Energie SA – remplacement du poste transformateur dans le lieu appelé Cina-Trong

Le conseil communal donne son accord pour les travaux prévus par Sierre Energie SA. Le poste transformateur actuel (une cabine en tôle) au lieu appelé Cina-Trong sera remplacé par une cabine en béton (mesures 330 x 185 x 160 cm).

24.06.2019

Routes communales – pistes cyclables

Travaux d'implantation de pistes cyclables

Loèche-Sonnenberge

Le conseil communal prend connaissance du début des travaux d'implantation de pistes cyclables en été 2019. Le mandat pour la planification a été donnée à BikePlan AG. Les travaux d'implantation seront effectués par Forst région Loèche.

Bâtiment administratif, immeubles communaux **Avant-projet de la nouvelle construction de la maison d'école et de la salle polyvalente**

Le conseil communal approuve l'avant-projet de la nouvelle construction de la maison d'école et de la salle polyvalente du bureau d'architecture Giorla et Trautmann à Sierre.

Administration générale

Mobilier, machines, véhicules

Acquisition de remplacement d'une tondeuse à dos

Le conseil communal approuve l'acquisition d'une tondeuse à dos accu de la marque Stihl selon l'offre de la firme Ammeter AG du 10.04.2019.

Gestion des déchets, ordures, élimination

Point de collecte des déchets de Salquenen

Reprise du point de collecte des déchets Chétroz par les communes

Le conseil communal donne un accord de principe

positif pour l'achat d'actions nominatives dans le but de devenir copropriétaire du point de collecte des déchets de Chétroz. Le conseil communal prend en plus connaissance que l'exploitation du point de collecte sera à l'avenir assurée par l'UTO.

Gestion des déchets, ordures, élimination

Collectes séparées, déchets spécifiques

Séparation des jours de collecte ménage et commerces

Le conseil communal approuve de

1. Maintenir la collecte de papiers et de cartons des ménages le 1er mardi de chaque mois
2. Collecter les papiers et cartons des commerces à partir de maintenant le 1^{er} et 3^e mercredi du mois (dès 07h00)

Administration générale et organisation

Généralités, correspondance générale

Optimisation de l'organisation opérative de la commune

Le conseil communal donne l'ordre à Monsieur Etienne Mounir, directeur SEREC Sion, d'analyser l'organisation de la commune et de soumettre une recommandation; cela dans le sens de l'intégration du nouveau plan des comptes entre la commune et le canton ainsi que des nouvelles exigences légales du côté du canton.

Routes communales

Sentier pédestre Poja-pont CFF

Convention concernant l'assainissement et le maintien du pont du diable entre les CFF et la commune de Salquenen

Le conseil communal approuve la convention entre les CFF et la commune de Salquenen concernant l'assainissement et le maintien du pont du diable sur le territoire communal de Salquenen.

04.07.2016

Routes communales

Sentier pédestre PTUZ

Protocole d'action PTUZ

Le conseil communal prend connaissance du protocole d'action de la PTUZ qui a été élaboré par Monsieur Laube de la fondation suisse pour la protection du paysage.

Le conseil communal essaie dans la mesure du possible de réaliser l'exécution, d'éliminer les inconvénients ainsi que d'informer les propriétaires privés en cas d'inconvénients existant sur leur terrain.

Administration générale – informatique

Gestion du recouvrement des créances, y.c. liste des fonctions de la firme Dialog

Dans le but d'automatiser et de concevoir efficacement les interfaces entre les factures individuelles de la commune de tous genres (impôts, taxes, facturations individuelles) et d'Intrum Justizia AG, le conseil communal approuve la saisie supplémentaire de la gestion du recouvrement des créances, y.c. de la liste des fonctions (poursuites) de la firme Dialog.

Sociétés communales

Demande de contribution de la Grape Junior Band concernant la participation à la fête fédérale des musiques de jeunes

Le conseil communal approuve l'achat de t-shirts auprès de la firme Cina Design. Le président Gilles Florey discutera avec le président communal de Varône, Gilbert Loretan, d'une éventuelle participation de la commune de Varône.

Ecoles – cycle d'orientation, école secondaire

Dispositions sur la prise en charge des frais d'écolage du CO de Goubing

A la suite de la décision du tribunal fédéral de novembre 2018, les communes et les cantons doivent mettre à disposition des enfants le matériel scolaire.

Le montant communal est de Fr. 210.–, celui du canton de Fr. 90.–

Basé sur la séance avec le président scolaire de Sierre du 25.03.2019, la proposition suivante est faite:

- Sierre travaille avec des bons qui sont remis aux parents. Ils ont la valeur de Fr. 300.–
- Ceux-ci peuvent être échangés auprès des membres du «Groupement des commerçants Sierrois».
- Les bons ne sont pas affectés.
- Les parents sont responsables que les élèves se présentent équipés au CO.

Le conseil communal s'affilie à la procédure de la ville de Sierre.

Ecoles – école primaire

Dispositions sur la prise en charge des frais d'écolage de l'école primaire

A la suite de la décision du tribunal fédéral de novembre 2018, les communes et les cantons doivent mettre à disposition des enfants le matériel scolaire. Le montant communal est de Fr. 210.–, celui du canton de Fr. 90.–

La commission scolaire DalaKoop décide le 25.06.2019 la procédure suivante:

- La commission scolaire DalaKoop décide que le matériel scolaire soit stocké dans l'école et dans les salles de classe respectives et qu'il soit remis aux élèves selon le besoin.
- La commune reste propriétaire du matériel non consommable.
- La commande est faite par l'école de Loèche-les-Bains et ensuite facturée aux communes individuelles.
- C'est la procédure pour l'école primaire de Salquenen.

22.08.2019

Affaires sociales

Lois et règlements, contrats

Convention avec le centre médico-social de Sierre

Le conseil communal approuve la convention avec le centre médico-social pour la durée jusqu'au 31.12.2023. Cette convention est signée et retournée au centre médico-social.

**Bâtiment administratif, immeubles communaux
Maison d'école**

Avant-projet des cantines et vestiaires – construction du terrain scolaire

Le conseil communal approuve l'avant-projet pour les cantines et vestiaires du bureau d'architecture Giorla et Trautmann à Sierre.

**Passages souterrains, ponts, places, aménagements
Places de parc**

Alti Sagu, Undri Zell – aménagement des places

Le conseil communal approuve l'avant-projet de la firme Landsign pour l'aménagement des places «alti Sagu» ainsi que «undri Zell».

Police – autorisation de traverser

Autorisation de traverser Gemmi-Triathlon du 07.09.2019

Le conseil communal approuve la traversée du village du 07.09.2019. La traversée se fera entre 9h30 et 10h30 par le giratoire à l'entrée de Salquenen => église => route de Varône => Varône.

Administration générale

Mobilier, machines, véhicules

Achat d'un chargeur frontal électrique Heli – voirie de Salquenen

Le conseil communal approuve l'acquisition d'un chargeur frontal électrique de la marque HELI chariot élévateur type EFG320n (véhicule neuf) selon l'offre de Schmid Mechanik GmbH du 12.08.2019.

Administration générale

Mobilier, machines, véhicules

Achat d'un transporteur de personnes et matériel Toyota Proace 2.0 – voirie de Salquenen

Le conseil communal approuve l'acquisition d'un transporteur de personnes et matériel Toyota Proace 2.0 4x4 selon l'offre du garage Montani SA du 19.07.2019.

Administration générale

Mobilier, machines, véhicules

Clôture mobile pour barrières et événements majeurs – voirie de Salquenen

Le conseil communal approuve l'acquisition de 25 clôtures mobiles avec des pieds de balise selon l'offre de la firme Gruber Baumaterialien du 07.08.2019.

Police incendie, sapeurs-pompiers, dépollution d'huile

Matériel, véhicules, local, uniformes

Acquisition d'un aspirateur pompe et pompier

Le conseil communal approuve l'acquisition de 2 aspirateurs pompe et pompier Nilfisk Attix 751-61 selon l'offre de la firme Sonderegger AG Herisau.

**Police de feu, sapeurs-pompiers, dépollution d'huile
Interventions des sapeurs-pompiers, alerte au feu
Service de sécurité pour la fête 777 du 20.07.2019 à Inden**

Le conseil communal félicite la commune d'Inden pour l'organisation réussie de la fête 777 du 20.07.2019 et renonce – dans le sens d'une bonne collaboration entre voisins dans le cadre des communes DalaKoop – à la facturation des frais de régulation du trafic par le corps des sapeurs-pompiers de Salquenen.

Baugesuche

Folgende Baugesuche wurden vom Gemeinderat oder der kant. Baukommission (KBK) genehmigt:

Metafa SA

Abänderungsgesuch zum bew. BG vom 30.10.2018: Erweiterung der Halle und Anpassung der Aussen-terrasse auf der Westseite, Ergänzung von Dachvorsprüngen, Anpassung der Öffnungen an den Fassaden, Entfernung der Wohnung im 1. Stock mit Erweiterung des Lagers, auf Parzelle Nr. 4815 (2257) im Orte genannt Burgerleesser:

Riverside Promotions SA, 1964 Conthey

Neubau Mehrfamilienhaus, auf Parzelle Nr. 4830 im Orte genannt Trong

Revey Christine

Fassadenrenovation am bestehenden EFH, Erneuerung der Fenster, Aussentüren und Metallgeländer, Erstellen Windfang und Verglasung Eingang OG, auf Parzelle Nr. 854 im Orte genannt Schnittä

Glenz Jérôme und Cornelia

Erstellen einer Umgebungsmauer in Beton beim best. EFH, auf Parzelle Nr. 352 im Orte genannt Schampichtru

Kuonen-Mounir Irene

Sanierung und Teilumbau des bestehenden Stadels, auf Parzelle Nr. 266/267 im Orte genannt Kaaru

Bürgergemeinde Salgesch

Errichtung von 2 Absetzweihern (RKP Pfyn-Gärtu) auf Parzelle Nr. 4730 ;(KBK bewilligt)

Raiffeisenbank Region Leuk

Umbau 24-h-Zone GS Raiffeisenbank Salgesch, auf Parzelle Nr. 712 im Orte genannt Kaaru

Cina Emil

Instandstellung der Scheune/Stall: Auswechseln Holzbretter und Neubedachung, auf Parzelle Nr. 807 im Orte genannt Unnerdorf

Gruber Rivas Marco und Janina

Erstellung eines Sichtschutzzauns, auf Parzelle Nr. 1437 im Orte genannt Undri Zell

Jörg Abgottspon, 3933 Staldenried

Aufstellen einer Fassauna, auf Parzelle Nr. 4808 im Orte genannt Burgerleesser (Camping Swiss Plage)

Heinz Montani

Aufstellen eines Aussengerätes Luft-Wasser-Wärmepumpe, auf Parzelle Nr. 1045 im Orte genannt Bäuwerig

Tuberosa Sàrl, 3960 Sierre

Aufstellen einer Bauwerbetafel, auf Parzelle Nr. 841 im Orte genannt Schnitte befristet auf 2 Jahre

Ab 2020 profitiert Salgesch von ultraschnellem Internet

Swisscom und die Gemeinde Salgesch haben den Ausbau des Glasfasernetzes besprochen. Erste Bauarbeiten sind ab Sommer 2020 geplant, bereits Ende 2020 werden die ersten Einwohner von Salgesch ans ultraschnelle Internet angeschlossen sein. Bis zum Baubeginn sind noch zahlreiche Vorarbeiten nötig.

Swisscom hat das Versprechen abgegeben, bis Ende 2021 jede Schweizer Gemeinde mit Glasfasertechnologien auszubauen. Davon profitieren auch die Einwohnerinnen und Einwohnern von Salgesch. Die Gemeindevertretung und Swisscom haben den Ausbau sowie den Baubeginn gemeinsam besprochen. Die ersten sichtbaren Bauarbeiten beginnen im Sommer 2020 und dauern rund neun Monate.

Vorarbeiten beginnen bereits jetzt

Bevor im Sommer 2020 die Glasfaserkabel verlegt werden, sind noch Vorarbeiten nötig. Dazu gehört unter anderem das Einholen der Bewilligung für die Ausbauarbeiten auf privaten wie auch öffentlichen Grundstücken. Swisscom wird hierfür die Eigentümer kontaktieren und Details besprechen. In einem weiteren Schritt muss die vorhandene Infrastruktur teils aktualisiert und aufgerüstet werden, um die höheren Bandbreiten übertragen zu können. Des Weiteren wird der Ausbau mit anderen Werken koordiniert, sollten zeitgleich weitere Infrastrukturbauten (bspw. Strassensanierung) durchgeführt werden.

Immer informiert über den Ausbaustand

Auf www.swisscom.ch/checker können Einwohner ihre Telefonnummer oder Adresse eingeben und prüfen, welche Leistungen und Produkte an ihrem Standort verfügbar sind. Ebenfalls können sie sich

für eine automatische Benachrichtigung für ihren Standort eintragen. Swisscom wird die Interessenten dann informieren, sobald an ihrer Wohnadresse neue Informationen zum Ausbau vorliegen. Weitere Informationen zum Swisscom Netz sind zu finden unter www.swisscom.ch/netz.

Glasfasertechnologien von Swisscom

Swisscom setzt schweizweit unterschiedliche Glasfasertechnologien ein, um individuell auf die lokalen Gegebenheiten eingehen zu können. In Salgesch kommt die Glasfasertechnologie «Fibre to the Street/Building – FTTS/B» zum Einsatz, bei der Glasfasern bis kurz vor das Gebäude (FTTS) bzw. bis in den Keller (FTTB) gezogen werden. Ab hier wird das Signal umgewandelt und auf Kupferkabel bis in die Wohnungen und Geschäfte geführt. FTTS/B bietet Bandbreiten von bis zu 500 Mbit/s.



5G-Standard: Swisscom baut das Mobilfunknetz der Zukunft

Neben der Glasfasertechnologie treibt Swisscom auch den Ausbau des Schweizer 5G-Netzes voran. Bis Ende 2019 soll die ganze Schweiz mit der neuesten Mobilfunktechnologie surfen können. Durch die Kombination des neuen 5G-Standards und einer leistungsfähigen Glasfasertechnologie entstehen neue Möglichkeiten und innovative Lösungen für die Zukunft.

Rod Kommunikation AG
in Vertretung von Swisscom AG

Mobilitätsverhalten unter der Lupe

Für die nächste Reise: Machen Sie den CO₂ Vergleich!

Mobilität in der Schweiz. In der Schweiz beansprucht allein die Mobilität ein Drittel des Energieverbrauchs und sie ist auch für 40 % der CO₂-Emissionen verantwortlich – ganz zu schweigen von der Luftverschmutzung und dem Lärm, die vor allem städtische Gebiete betreffen. Mobilität ist eine sehr wichtige Thematik, die für mehrere Gesellschaftsbereiche gleichzeitig viele Herausforderungen birgt: für Politik und Wirtschaft, für die öffentliche Gesundheit sowie für Energie und Umwelt.

Zu Fuss laufen lohnt sich mehr als man denkt...

Eine von acht Autofahrten und ungefähr eine von fünf Bus- oder Tramfahrten sind kürzer als einen Kilometer – was für die meisten Leute zu Fuss machbar ist. Dies umso mehr, als dass wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass wer regelmässig zu Fuss unterwegs ist, sein Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen um einen Viertel reduziert. Und wer mit dem Velo ins Büro fährt, verringert sein Risiko jung zu sterben gar um 30 %.



Pferd, Velo & Co. – Spielerisch sein Mobilitätsverhalten erkunden

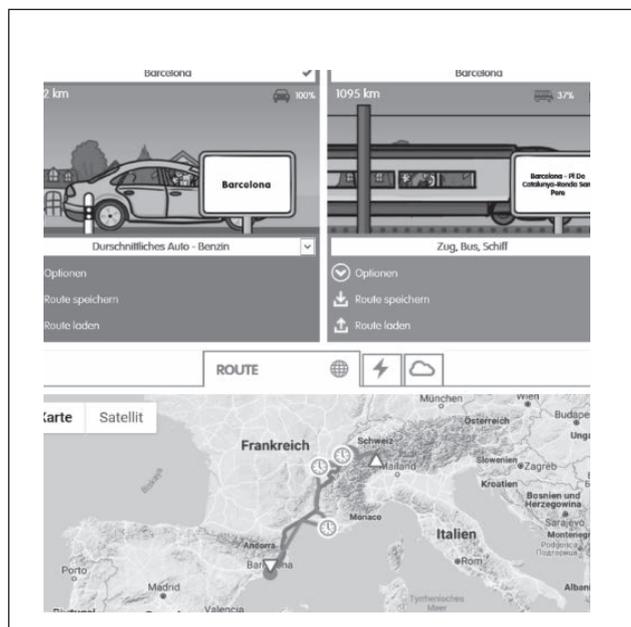
Mit dem Mobilitäts-Rechner «Mobility-Impact» können Sie die Umweltverträglichkeit der verschiedenen Reise- und Transportmittel miteinander vergleichen. Die zurückgelegten Kilometer und Höhenunterschiede werden fortlaufend auf einer

Messgrafik angezeigt, auch die verbrauchte Energie, die Schadstoffemissionen und das freigesetzte CO₂.

Wo auch immer auf der Welt, mit Mobility-Impact unternehmen Sie virtuelle Reisen zu Fuss, zu Pferd, mit dem Velo (auch mit dem E-Bike), mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, Zug, Schiff), mit dem Motorrad, dem Auto, dem Flugzeug, dem Helikopter und sogar mit einem Panzer!

Testen Sie es selbst!

Sie finden den Mobilitäts- und CO₂ Rechner auf www.mobility-impact.ch



Kontaktieren Sie uns

Haben Sie Fragen rund um Energiethemen?
Wir beraten Sie unabhängig und neutral.
Telefon 027 527 01 18

Energieberatung Oberwallis
Aletsch Campus, 3904 Naters
info@energieberatung-oberwallis.ch
www.energieberatung-oberwallis.ch

So nicht!

Bedauerlicherweise muss die Bevölkerung immer wieder feststellen, dass es einige wenige noch schaffen, die geltenden Regeln einer Gemeinschaft zu missachten. Hier ein Beispiel, stellvertretend für alle, welche auf Kosten der Gemeinde ihren Abfall entsorgen.

Wir lassen beide Bilder vom 19.09.2019 für sich sprechen und verweisen auf die geltenden Gesetze und Reglemente der Gemeinde Salgesch.



Karton- und Papiersammlung Neuerung

An der Gemeinderatssitzung vom 24. Juni 2019 hat der Gemeinderat das Anliegen des Gewerbes betreffend des vielen Papiers und Kartons besprochen und folgende Beschlüsse gefasst:

Um Massnahmen für das Gewerbe, auch im Sinne der Verrechnung an den Verursacher machen zu können und die Arbeit des Transporteurs zu erleichtern, wird die Sammlung in zwei Runden aufgeteilt und zusätzlich für das Gewerbe ein 14-tägiger Turnus eingeführt.

Ab Mittwoch, dem 7. August 2019 gilt was folgt:

1. Eine Papier- und Kartonsammlung für das Gewerbe wird neu jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats durchgeführt (ab 07.00 Uhr).
2. Der Werkhof begleitet die Sammlung für das Gewerbe während mehreren Fahrten, um die Mengen pro Gewerbetreibenden ermitteln zu können.
3. Das erste Mal wird die gewerbliche Sammlung am 7. August 2019 umgesetzt.
4. Die Tour der Papier- und Kartonsammlung für Haushalte bleibt jeweils am 1. Dienstag des Monats bestehen.

Wir bitten das Gewerbe in diesem Sinne, ihr Papier und Karton inskünftig ausschliesslich am 1. und 3. Mittwoch im Monat vor ihrem Geschäft an der Strasse zu platzieren und den 1. Dienstag im Monat exklusiv den Haushaltungen zu überlassen.

Der Gemeinderat hofft, mit dieser Massnahme den Gewerbetreibenden und dem Transporteur eine Erleichterung zu verschaffen und dankt allen Beteiligten für die Einhaltung des neuen Sammel-Ablaufs.

Die in den Monaten August und September 2019 durchgeführten Papier- und Kartonsammlungen wurden mehrheitlich sauber und korrekt umgesetzt. Vielen Dank an alle Bürger und Firmen für die gute Zusammenarbeit.

... und dennoch gibt es die eine oder andere Ausnahme. Für diese gilt der wichtige Hinweis,

- dass alle Gewerbetreibenden, welche bereits am 1. Dienstag des Monats Papier und Karton (Verpackungsmaterial) auf die Strasse stellen, einen von der Gemeinde festgelegten Wert fakturiert wird.
- dass Karton und Papier, welche in PLASTIK-SÄCKEN eingepackt sind oder PLASTIK enthalten, nicht abgeführt – sondern am Strassenrand liegengelassen werden. Wir erinnern daran, dass Plastik und Kunststoffe separat entsorgt werden müssen.

Dies im Sinne der Gleichbehandlung aller Gewerbetreibenden.



WaldSchweiz

Verband der Waldeigentümer

Asthaufen sind kein Littering

Was geht ab in unserem Wald? Wie stark soll man ihn aufräumen? Und was ist Haareis?

Unsere Wälder verändern ihr Gesicht. Stürme, Trockenheit oder Schädlinge setzen den Bäumen zu und erfordern eine angepasste Waldbewirtschaftung und zum Teil intensive Pflege. Mancherorts wird schon seit dem Frühling praktisch ununterbrochen geholt. Die Spuren der Waldarbeit sind unübersehbar: Riesige Rundholzpolter oder Brennholzhaufen am Wegrand und ein Äste-Wirrwarr auf dem Waldboden zeugen davon. Wie stark soll man den Wald eigentlich aufräumen?

Das Astmaterial auf dem Waldboden wird nicht von allen gern gesehen. Manch eine Waldbesucherin und manch ein Waldbesucher hält es für gedankenlos zurückgelassenen Holzerei-Abfall oder schlicht für eine Unordnung. Dabei werden die Äste bewusst liegen gelassen oder zu langgezogenen Haufen aufgeschichtet. Denn Asthaufen bieten einer Vielzahl von Tieren, Pflanzen und Pilzen Nahrung und Versteck. Zudem gelangen wertvolle Nährstoffe zurück in den Waldboden, wenn Holz, Nadeln und Blätter zerfallen und von Mikroorganismen abgebaut werden. Auch helfen Äste, den Boden vor Wind und Wetter zu schützen – und vor zu viel Druck. Oft werden sie nämlich in Rückegassen ausgelegt, um den Boden vor Verdichtung durch die schweren Forstmaschinen zu bewahren.

Mehr Äste auf dem Boden. Mehr Vögel in der Luft.

Über 40 Prozent der bei uns vorkommenden Tiere und Pflanzen sind auf den Wald als Lebensraum angewiesen – gut 25'000 Arten! Auch die Vögel profitieren vom naturnahen Waldbau. Gemäss Vogelwarte Sempach hat der Bestand der Waldvögel seit 1990 um 20 Prozent zugenommen. Asthaufen begünstigen übrigens die Ausbreitung von Borkenkäfern nicht. Unsere häufigsten Borkenkäferarten mögen keine dünnen Äste, weil diese unter der Rinde zu wenig Platz für die Brutstube bieten und viel zu schnell austrocknen. Zudem beobachten Förster und Waldeigentümer die Situation laufend.



Mehr als 40 Prozent der bei uns vorkommenden Tiere und Pflanzen sind auf den Wald als Lebensraum angewiesen. Asthaufen spielen dabei eine wichtige Rolle.
Cartoon: Silvan Wegmann

Apropos beobachten: Im Winter gibt es auf abgestorbenen Ästen manchmal eine bizarre Naturerscheinung zu entdecken, sogenanntes Haareis. Schauen Sie doch auf Ihrem nächsten Waldspaziergang bei leichten Minustemperaturen genau hin, vielleicht finden Sie einen Ast, an dem filigrane Eishaare wachsen, die wie Zuckerwatte aussehen. Bilder und eine Erklärung für das seltene Naturphänomen sowie mehr Informationen über den Wald finden Sie auch unter www.waldschweiz.ch.

Allgemeines



Aus Eurem Dorfladen

Liebe Kundinnen und Kunden
Werte Bevölkerung

Der Herbst ist bei uns im Wallis eingezogen und im Konsum ist unsere beliebte Herbstaktion mit vielen regionalen Produkten, wie Käse und Fleischspezialitäten, gestartet.

Diese Aktion wird auch von den vielen Besuchern und Gästen des Dorfes sehr geschätzt.

Neu steht allen Kunden-/ innen eine Selecta Kaffeemaschine für Café oder Tee zum Mitnehmen zur Verfügung.



Etwas für die Umwelt: Wisst ihr, dass es Wegwerfgeschirr gibt, welches kompostierbar ist? Im Konsum sind diese Wegwerfteller und Besteck erhältlich. Ebenso haben wir wiederverwendbare Früchte- und Gemüsesäcke im Angebot, welche von Frau Dütschler aus Salgesch selber genäht sind.

Ein kleiner Tipp wie wir umweltfreundlicher einkaufen können

(Quelle: www.umweltnetz-schweiz.ch):

Man sollte nicht mehr einkaufen, als man im überblickbaren Zeitraum essen kann. Überfüllte Kühlschränke mit Lebensmitteln, deren Haltbarkeitsdaten abgelaufenen sind, führen zur Verschwendung. Gerade Produkte aus dem Gemüse-regal sollten in kleinen Mengen gekauft werden. Um dem Food Waste entgegenzuwirken, braucht es viele kleine Schritte. Doch bereits ein kleiner Schritt schont auf lange Sicht hinaus die Umwelt.

Wir vom Konsum sind da, für diese täglichen Einkäufe und freuen uns über Euren Besuch!

Der Verwaltungsrat, die Geschäftsführerin und das ganze Team des Konsum Salgesch

Agenda

Am Montag, dem 23. Dezember 2019, findet der Abendverkauf statt. Unsere Kunden und alle Besucher dürfen sich auf den Genuss von warmem Wein und feinem Gebäck freuen.

Die Gemeindeverwaltung gratuliert

Zum 90. Geburtstag

Am Donnerstag, dem 5. September 2019, feierte Gottlieb Cina seinen 90. Geburtstag. Eine Delegation des Gemeinderates gratulierte Herrn Cina herzlich zu seinem stolzen Geburtstag und wünschte ihm eine gute Gesundheit und dass er noch viele Geburtstage im Kreise seiner Familie feiern möge.



Von links: Gemeindepräsident Gilles Florey, der stolze Jubilar Gottlieb Cina, Gemeinderätin Rebecca Cina

Am Freitag, dem 25. Oktober 2019, feierte Marinus Mathier seinen 90. Geburtstag. Eine Delegation des Gemeinderates gratulierte Herrn Mathier herzlich zu seinem stolzen Geburtstag und wünschte ihm eine gute Gesundheit und dass er noch viele Geburtstage im Kreise seiner Familie feiern möge.



Von links: Gemeinderat Yannick Cina, Gemeindepräsident Gilles Florey, der stolze Jubilar Marinus Mathier, Gemeinderätin Rebecca Cina, Gemeinderat Didier Cina

Zur Hochzeit

Am 8. Oktober 2019 gaben sich Gemeinde-Vizepräsident Stéphane Revey und Sandra Steiner das Jawort.

Wir gratulieren dem neuvermählten Paar von ganzem Herzen und wünschen ihnen alles Gute für die gemeinsame Zukunft.



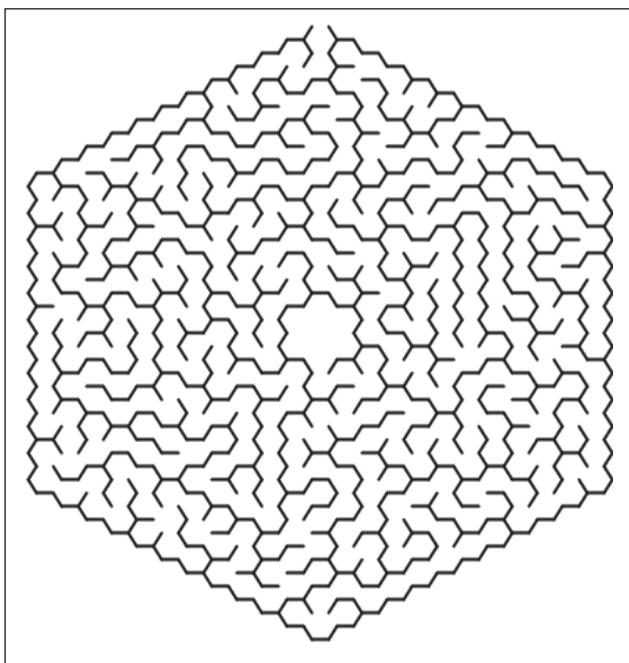
KIDS 4 YOU

Kids: Kinder
4: Wissen
Unterhaltung
Spiel
Spass
You: Du

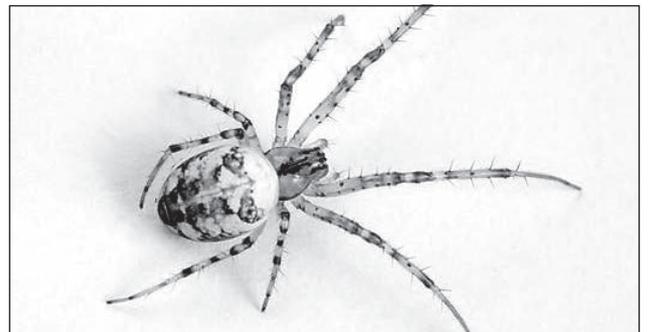
Du bist ein **Kind** und willst **Wissen, Unterhaltung** und **Spiel** und **Spass**? Dann bist du hier richtig. In den nächsten Infos wirst du immer wieder neue und interessante Unterhaltung für dich finden. Male aus, rate oder rechne. Viel Spass!

Labyrinth

Finde den Weg



Hast du schon gewusst?



Mit etwa 37 000 Arten sind die echten Spinnen zwar keine sehr grosse Tiergruppe. Aber dafür sind sie überall auf der Welt anzutreffen – ausser in den Ozeanen. Von den 37 000 Arten finden wir etwa 1 200 in Deutschland Österreich und der Schweiz.

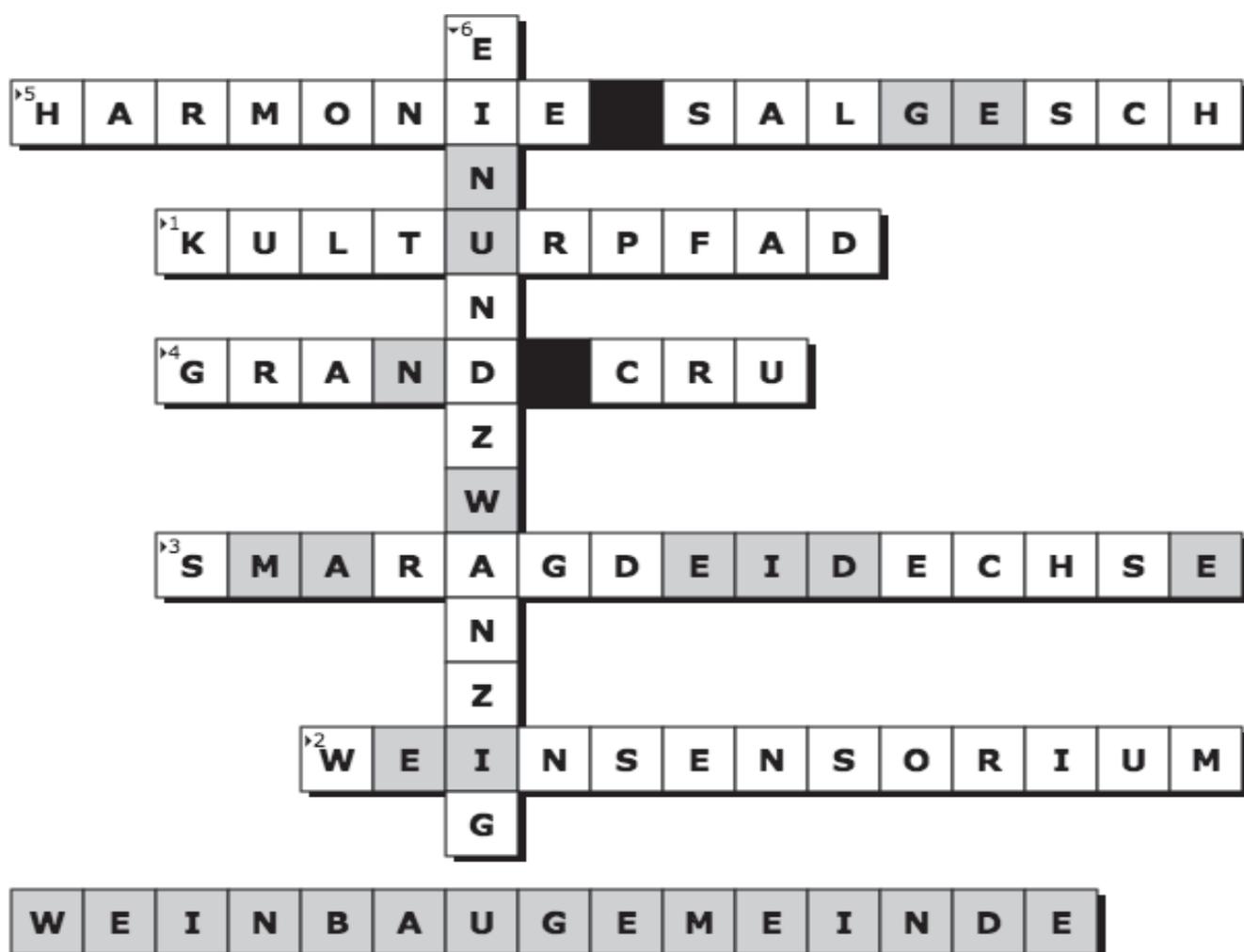
Die heimischen Spinnen sind für den Menschen ungefährlich und Bisse sind sehr selten, da die meisten Tiere nicht durch die menschliche Haut beißen können.

Steckbrief zu den Spinnen > Herbstspinne gehört zur Familie Araneidae – Radnetzspinnen

Diese Spinne baut Radnetze und ist vom späten Frühling bis zum ersten Frost zu finden. Das Tier selber ist eher unauffällig gefärbt, dafür ist sein Netz umso markanter, es fehlt nämlich ein «Tortenstück» in dem sonst feinmaschigen Netz.

Mittig durch den leeren Sektor, wie das Tortenstück der Fachsprache heisst, verläuft ein Faden, der mit dem einen Ende am Zentrum des Netzes verbunden ist, mit dem anderen Ende aber ausserhalb des Netzes liegt. Dort sitzt auch die Spinne, die mit den Vorderbeinen Kontakt zu Faden hält. Fliegt nun ein Insekt in das Netz, vibriert der Faden und die Spinne kann an ihm in das Netz laufen, um die Beute zu fangen.

Das grosse Salgescher-Quiz / Auflösung 2019-2 (letzte Ausgabe)



1. Der Rundgang durch Salgesch, der an sehenswerte Häuser vorbeiführt, heisst?
2. Deine fünf Sinne kannst Du im ??? entfalten lassen.
3. Ein schöner Wanderweg rund um den Kapellenhügel wird nach einem Krabbeltierchen benannt. Welches?
4. Der Verein Weindorf Salgesch feierte im Jahr 2018 ein Jubiläum? Um welches Produkt handelte es sich dabei?
5. Wie heisst unsere Musikgesellschaft?
6. Wie viele Anbieter (Gastronomie und Gewerbe inkl.) machten beim Weinfrühling mit? (Zahl ausschreiben)

Musst du wissen!

Wie heisst der Sieger des Wettbewerbs für das Objekt «Neues Schulhaus»?
miteinander

Welche polizeiliche Instanz ist für Salgesch zuständig?
Gemeindepolizei Leuk

Wie lautet der neue Name des Frauen- und Müttervereins Salgesch?
Salgescher Frauen Kreis

Kannst du wissen!

Wie viele Tonnen Abfall verzeichnet die Gemeinde Salgesch **weniger** seit der Einführung der blauen Abfallsäcke?
(Unterschied zwischen 2017 und 2018)
450–550 t

Wie viele Zuzüger wohnen seit 5 Jahren immer noch in Salgesch?
250–300

Wie heisst der Anlass vom 17.08.2019 den Pfyn-Finges anbietet, an dem alle an einen grossen Tisch sitzen?
Tavolata

Der glückliche Gewinner ist Christoph Heiniger und er wurde persönlich benachrichtigt.

Naturpark Pfynging



Neuer Workshop in Zusammenarbeit mit Vitival

Im Workshop «saubere Reben» wurde zum einen die Problematik der Verschmutzung diskutiert und zum anderen mögliche Lösungen vorgestellt und besprochen. Der Abend diente auch als Plattform um Erfahrungen unter Praktikern auszutauschen. Denn die Verschmutzung unserer Lebensräume durch (Plastik-) Abfälle hat in den letzten Jahren massiv zugenommen. Dies ist auch in den Rebbergen nicht zu übersehen. Einerseits werden vermehrt Abfälle von SpaziergängerInnen und ArbeiterInnen in den Weinbergen zurückgelassen und andererseits gelangen von den Rebarbeiten selbst immer wieder Abfälle auf und in den Boden. Diese zersetzen sich über die Jahre hinweg zu Mikroplastik, werden in die Gewässer geschwemmt oder gar von Tieren gefressen. Die Problematik ist weitgehend bekannt und so gibt es bereits zahlreiche Lösungsansätze, beispielsweise mit bio-abbaubaren Alternativmaterialien.

Food-Trail – genussvolle Schnitzeljagd im Naturpark Pfynging

Der Naturpark Pfynging hat ein neues, touristisches Angebot – verbunden mit regionalen Produkten – lanciert: Das buchbare Angebot «FoodTrail» ist eine genussvolle Wanderung, welche den Gast spielerisch, informativ und kulinarisch durch einen Teil des Naturparks führt. Foodtrails bieten einerseits eine Schnitzeljagd, bei der Hinweise gefunden und Rätsel gelöst werden müssen, um zur nächsten Station zu gelangen. Dabei erfährt man Wissenswer-

tes zu den Natur- und Kulturschätzen der Region. Andererseits darf die eindruckliche Landschaft aber auch «degustiert» werden: Bei den Stopps servieren Partnerbetriebe des Naturparks dem Gast regionale, nachhaltig produzierte Produkte und geben interessante Einblicke in ihre Betriebe.

Nachdem FoodTrails bisher nur in Schweizer Städten angeboten wurden, hat der Naturpark Pfynging in diesem Jahr den ersten FoodTrail im Wallis aufgebaut – unterstützt durch ein Projekt vom Netzwerk der Schweizer Pärke und in Kooperation mit Coop. Mit dem Aufbau des FoodTrails kann der Naturpark zusammen mit seinen Partnern zur Förderung einer nachhaltigen, vitalen Regionalwirtschaft beitragen.

Passend zur Landschaft, durch die der Food-Trail führt, stehen beim FoodTrail im Naturpark Pfynging Wein und andere Traubenprodukte im Fokus. Er eignet sich ideal für kleinere Gruppen mit Familie und Freunden, aber auch für Vereine oder Firmenausflüge. In der ersten Saison ist er buchbar vom 19. August bis 26. Oktober 2019 (immer montags bis samstags). Kleinere Gruppen bis 9 Personen können das Angebot auch spontan beim Start bei der Bäckerei Mathieu in Susten buchen. Weitere Informationen unter www.foodtrail.ch/pfynging und www.pfynging.ch/de/genuss.

370 Geniesser an einem Tisch mitten im Naturpark Pfynging

Bereits zum dritten Mal deckte der Naturpark und seine Partnerbetriebe mitten im Rebberg den Tisch ein. Geniesser aus der ganzen Schweiz trafen sich zur diesjährigen Tavolata des Naturparks Pfynging. Die Gäste wurden kulinarisch in 6 Gängen mit regionalen Produkten verwöhnt und genossen in einem fröhlichen Ambiente die atemberaubende Landschaft.

Bei einer Tavolata geht es in erster Linie um Genuss und Geselligkeit. Tische werden zu einer grossen Tafel zusammengeschoben. Unterschiedlichste, regionale Produkte werden in Töpfen und auf Platten in die Mitte gestellt und der Moment im Kreis der Familie und mit Freunden in vollen Zügen genossen. Die grosse Tavolata mitten im Naturpark Rebberg gehört für viele schon zur Sommertradition. Die Gastgeber Cave du Rhodan, Franz-Josef Mathier, Domaines Chevaliers, Albert Mathier & Söhne, Chevalier Bayard und C. Varonier & Söhne gemeinsam mit dem Naturpark Pfynges verwöhnten die Gäste. Besucher aus der ganzen Schweiz reisten nach Varen. Sie erfreuten sich an einem saisonalen Gericht und den dazu passenden Weinen. Das Catering Fifty One war der Herausforderung, rein mit lokalen Produkten zu kochen

gewachsen und erstellte speziell für diesen Anlass kreative Gerichte. Jede Kellerei bot natürlich die stimmigen Weine zu den sechs Gängen. Musikalisch wurde die Gesellschaft von 5 Musikern aus dem Aostatal unterhalten.

Fabienne Jeanneret, die spontan von ihrer Mutter eingeladen wurde, schilderte: «Platz genommen, Teller aus der Tasche, und schon kommt die Bedienung mit den Schubkarren und dem Wein. Ein kleines bisschen Grinsen muss ich schon – Wein im Schubkarren verteilt, mitten in den Rebbergen – eine clevere Umsetzung. Noch immer bin ich gespannt, wie nun mitten in den Reben das Essen serviert werden soll. Doch die Organisatoren haben das gut im Griff. Auf grossen Holzplatten werden die Gänge nach und nach serviert. Traditionelle



© Gianluca Colla: Mitten im Varner Rebberg vereinten sich 370 Gäste an einem 170 m langen Tisch.
370 convives réunis autour d'une table de 170 mètres au milieu du vignoble.

Walliser Gerichte in Kombination mit den besten Weinen aus der Region. Auch das Wetter spielt mit. Die Sonne scheint auf die Tavolata und lacht mit. Als es dann anfängt zu dämmern sorgt die Lichterkette über dem Tisch für das perfekte Ambiente. Ich kann gar nicht genug Fotos davon machen, wie die Sonne in den Rebbergen untergeht und eine einzigartige magische Stimmung entsteht. Unglaublich, dass sich hier 370 Gäste zu Speis und Trank eingefunden haben.»

Der diesjährige Erfolg festigt dieses magische Erlebnis im Walliser Sommer. Nächstes Jahr findet die Tavolata 2020 am 22.08.2020 statt.

Zwölf Naturparkgemeinden erhielten aufgrund ihrer einmaligen und herausragenden Natur- und Landschaftswerte die Auszeichnung Naturpark von nationaler Bedeutung. Dieser soll traditionelle Kultur- und Naturlandschaften erhalten und aufwerten, die enkeltaugliche Entwicklung der Wirtschaft fördern und seine Einwohner sensibilisieren.

Gemeinsam mit den Partnerbetrieben setzt der Naturpark Impulse für eine enkeltaugliche Entwicklung der Region. Die Partnerbetriebe vertreten mit ihrer Unternehmensphilosophie dieselben Werte, für die auch der Naturpark einsteht. Die Produkte dieser Betriebe machen die Werte greifbar. Sie unterliegen strengen Anbau-, Herstellungs- und Qualitäts-Kriterien. Die Tavolata ist die perfekte Gelegenheit, den Teilnehmern Landschaft und regionale Produkte in geselligem Ambiente näher zu bringen.

370 fins gourmets au milieu du Parc naturel Pfyng-Finges

Pour la troisième fois, le Parc naturel et ses partenaires viticoles ont mis la table au milieu du vignoble. Les convives sont venus de toute la Suisse pour prendre part à la Tavolata organisée par le Parc naturel Pfyng-Finges. Ils ont pu savourer un menu

régional de six plats et apprécier un paysage magnifique dans une ambiance joyeuse.

La Tavolata, ce sont avant tout des saveurs et de la convivialité. Des tables sont mises bout à bout dans le but de réunir le plus de personnes possible. Au menu, un grand choix de produits locaux. Ils sont servis dans des marmites et sur des plats et disposés au milieu de la table pour un partage en famille ou entre amis. La grande Tavolata au milieu du vignoble dans le Parc naturel est devenue pour beaucoup une tradition estivale. Les différentes caves : Cave du Rhodan, Franz-Josef Mathier, Domaines Chevaliers, Albert Mathier & Söhne, Chevalier Bayard et C. Varonier & Söhne, et le Parc naturel Pfyng-Finges ont gâté leurs convives. Des visiteurs de toute la Suisse sont venus à Varone. Ils ont pu déguster des plats de saison et leurs vins assortis. Catering Fifty One a relevé le défi d'apprêter uniquement des produits locaux et a créé des plats spécialement pour l'occasion. Chaque cave a bien sûr servi les vins harmonisant avec les plats. 5 musiciens de la Vallée d'Aoste ont animé l'événement.

Fabienne Jeanneret, invitée spontanément par sa mère, explique : « Tu prends place, sors ton assiette du sac et déjà les serveurs arrivent avec la brouette et le vin. Ça me fait quand même un peu sourire – le vin est servi dans une brouette, au beau milieu du vignoble – une idée ingénieuse. Je curieuse de voir comment le repas sera servi. Mais les organisateurs ont la situation bien en main. Des plats traditionnels valaisans combinés avec les meilleurs vins de la région. Le beau temps aussi est au rendez-vous. Le soleil brille sur la Tavolata. Au crépuscule, les guirlandes lumineuses au-dessus de la table créent une ambiance parfaite. Je ne cesse de faire des photos du coucher du soleil dans le vignoble et de l'atmosphère féerique qui se dégage. C'est incroyable que 370 personnes soient réunies ici à une même table. »

Le succès de cette année confirme que cet événement magique a sa place dans l'été valaisan. La Tavolata 2020 vous donne rendez-vous le 22.08.2020.

Promouvoir une économie pour les générations à venir

Douze communes du Parc ont reçu la distinction «Parc naturel d'importance nationale» pour leurs valeurs naturelles et paysagères uniques et exceptionnelles. L'objectif est de préserver et de mettre en valeur les paysages culturels et naturels traditionnels, de promouvoir le développement d'une économie durable et de sensibiliser ses habitants. En collaboration avec les entreprises partenaires, le parc naturel donne des impulsions pour un développement durable de la région. Avec leur philosophie, les entreprises partenaires représentent les mêmes valeurs que le Parc naturel. Les produits de ces entreprises rendent les valeurs tangibles. Ils sont soumis à des critères stricts de culture, de production et de qualité. La Tavolata est l'occasion idéale pour initier les participants au paysage et aux produits régionaux dans une atmosphère conviviale.

Murielle Zufferey
Kommunikation & Marketing

Naturpark Pfyn-Finges
Natur- und Landschaftszentrum
Postfach 65, 3970 Salgesch
T 027 452 60 64 · www.pfyn-finges.ch

Verein Weindorf Salgesch



Rückblick:

Schweizer Weintourismuspreis 2019 geht nach Salgesch

Am 12.09.2019 fand in Chamoson die dritte Ausgabe des Schweizer Weintourismuspreises statt. Der diesjährige Gewinner ist der Verein Weindorf Salgesch.

Die Verleihung der Schweizer Weintourismuspreises wurde zum ersten Mal überhaupt im Wallis durchgeführt. Die Preisübergaben sowie das parallel stattfindende Schweizer Weintourismustreffen hätten zahlreiche Fachleute und Neugierige der Branche in Chamoson vereint, schreiben die Organisatoren in einer Mitteilung.

Der Preis zeichnet Projekte von Einzelnen oder Kollektiven aus, die für die Förderung des Schweizer Weintourismus auf regionaler oder nationaler Ebene beispielhaft sind. Die jeweiligen Kategoriensieger wurden von einer aus Fachleuten und Laien zusammengesetzten Jury unter 50 eingereichten Dossiers ausgewählt, die die Kandidaten aus den Kantonen Wallis, Neuenburg, Bern, Graubünden, Zürich, Aargau, Tessin, Genf und Waadt eingereicht hatten.

Der Hauptpreis ging dank dem Projekt «Weinerlebnis Salgesch», hinter dem der Verein Weindorf Salgesch steht, in diesem Jahr ins Wallis.



Ausgezeichnet. Jens Grichting, Geschäftsführer Verein Weindorf Salgesch, freut sich über den Weintourismuspreis 2019.

Gruppenerlebnisse und Teambildung im Weindorf Salgesch

Im Juni 2019 wurde eine grosse Kampagne lanciert. Der Verein Weindorf war auf der Suche nach Erlebnissen im Weindorf Salgesch und wurde natürlich fündig. 10 Mitglieder des Vereins reichten ihre Angebote ein. Vom leckeren Racletteplausch mit Degustation bis hin zur Winzerolympiade, die Angebote sind vielfältig.

Nachdem die Angebote gesammelt und auf der Webseite erfasst wurden, wurde ein Flyer gestaltet. Dieser Flyer ist an 5 000 mittlere und grosse Firmen im Raum Bern gesendet worden. Zwischenzeitlich konnten dadurch bereits etliche Buchungen generiert und hoffentlich auch neue Kunden gewonnen werden.

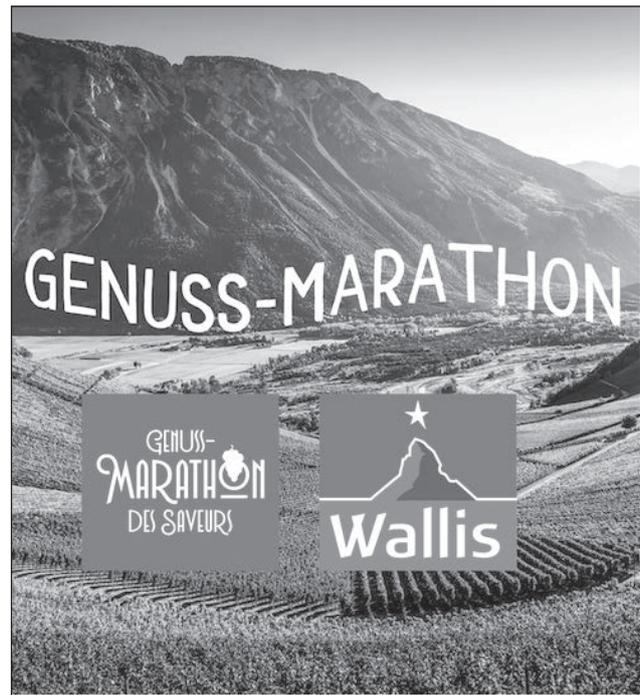
Diese Aktion war unter anderem dafür verantwortlich, dass der Weintourismuspreis dem Verein Weindorf Salgesch verliehen wurde.

Mehr Informationen unter:
www.salgesch.ch/angebote

Genussmarathon am 19.10.2019

Der Verein Weindorf Salgesch nimmt nicht nur eine Funktion in der Strategischen Planung und der Positionierung der Marke Salgesch wahr, sondern hat auch die Aufgabe die Produktentwicklung für den Tourismus zu fördern. Dazu gehört der Tages- und Ferien-Tourismus zum Wohle des Gewerbes, der Hotellerie und der Wein-Industrie der Gemeinde Salgesch. Mit dem Genussmarathon wurde ein neues und vielversprechendes Projekt nach Salgesch geholt:

Der Genuss-Marathon ist eine sportliche Entdeckungsreise durch das Walliser Weingebiet, auf welchem sportliche Geniesser und geniessende Sportler die Besonderheiten, Sehenswürdigkeiten



Der Genuss-Marathon ist eine sportliche Entdeckungsreise durch das Walliser Weingebiet.

und Köstlichkeiten der Region erkunden. An fünf Kulinarik-Posten stehen jeweils zwei Weine und eine regionale Köstlichkeit zum Genuss bereit.

Die Strecke verläuft mitten in den zauberhaften Walliser Weinbergen. Auf wunderschönen Wegen wandert oder joggt man 23 Kilometer von Sion ins Weindorf Salgesch, wobei ca. 650 Höhenmeter überwunden werden. Die Strecke ist gut machbar und dauert inklusive Zwischenhalte mit Degustation und Verköstigung an den fünf Kulinarik-Posten ungefähr 7–8 Stunden. Es gibt keine Zeitmessung, jedoch einen Kontrollschluss.

Die Kellereien Domaines Chevaliers, Caves du Rhodan und die Bäckerei Mathieu sind verantwortlich für den Kulinarik-Posten Nr. 5 in den Gorges de la Raspille und erwarten die Gäste mit folgendem Angebot:

Wein
Kultur
Gastronomie
Spass

Erleben Sie einen unvergesslichen Betriebsausflug, Vereinsausflug oder einen Gruppenausflug im Weindorf Salgesch!

Haben Sie Fragen zu den Angeboten?
Kontaktieren Sie direkt unsere Anbieter. Mehr Infos unter:
salgesch.ch/angebote

Firmenausflüge und Teambildung im Weindorf Salgesch

Willkommen im Weindorf

Weinkenner und Interessierte aufgepasst! Mit unseren Angeboten lernen Sie das Weinanbaugebiet Salgesch kennen und verkosten die edelsten Tropfen unserer renommierten Winzer – kombiniert mit unterhaltsamen Aktivitäten. Erweitern Sie Ihren Horizont bei spannenden Geschichten und Wissenswerten über die Herstellung, die Lagerung und natürlich den Genuss von Wein.

Buchbar für Gruppen ab 2 Personen

Einfache Buchung direkt bei unseren Partnern

Aktivitäten von 2 Stunden bis 2 Tage

Ab Bern sind Sie in nur 1h20m in Salgesch

Alle Angebote mit ausführlichen Informationen unter
www.salgesch.ch/angebote

Wanderung, Degustation & Raclette CHF 70.– p.P.
Adrian & Diego Mathier NOUVEAU SALQUENEN
Erleben Sie die imposante Reblandschaft von Salgesch im Gebiet „die Hölle“ mit dem besten Schweizer Winzer der Jahre 2018 & 2011 & 2007 und dem Schweizer Winzer des Jahrzehnts.

Amphoren-Erlebnis Albert Mathier & Söhne AG CHF 30.– p.P.
Geführter Rundgang durch unser Amphorium, Informationen unseres Kellermeisters zur jahrtausendealten Tradition der Vinifikation und eine exklusive Degustation.

Weingenuß & Fondue Cave chez Violaine - Wenger & Marti GmbH CHF 50.– p.P.
Geniessen Sie mit allen Sinnen eine Weindegustation mit anschliessendem Fondueplausch, im urhigen Ambiente unseres Carnotzets. Kaffee+ und hausgemachter Kuchen inklusiv.

Wine & Walk Cave du Rhodan Mounir Weine AG ab CHF 60.– p.P.
Erkunden Sie auf der geführten Wanderung die Rebberge von Cave du Rhodan. Nach der Wanderung geniessen Sie einen Walliser Teller, Wein und einen Kellerrundgang.

Wine & Bike Domaines Chevaliers SA CHF 95.– p.P.
Erkunden Sie mit einem Elektroveilo eine der schönsten Weinregionen der Schweiz. Unsere Reiseleiter/in von Domaines Chevaliers SA erwartet Sie am Bahnhof Siders mit den E-Bikes.

Übernachten im Weinfass Hotel Arkanum CHF 399.– für 2 Pers.
Erleben Sie eine unvergessliche Nacht im Weinfass inkl. Weindegustation, saisonalem 4-Gänge Menü mit den passenden Weinen, reichhaltigem Frühstücksbuffet & Überraschungsgeschenk.

Winzerolympiade Johannerkellerei Koonen & Grütting AG ab CHF 75.– p.P.
Ein Event, der den Teamgeist fördert und die Lachmuskeln trainiert. Erleben Sie Spannung und Genuss – verbunden mit Weinkultur in der ältesten Kellerei in Salgesch.

Wine & Spass Josef Glenz & Töchter AG CHF 39.– p.P.
Degustieren Sie unsere Weine mit einer feinen Walliser Platte von unserem heimischen Metzger. Danach wartet die Bocciabahn auf Sie. Erlebnis und Spass sind garantiert!

Salgescher Weintrophy Wein & Natur GmbH CHF 96.– p.P.
Im lustigen und lehrreichen Wettbewerb erfahren Sie die Geheimnisse des Salgescher Weinbaus. Anschliessend degustieren Sie die edlen Tropfen zu einem Walliser Teller.

Erleben Sie einen unvergesslichen Betriebsausflug, Vereinsausflug oder einen Gruppenausflug im Weindorf Salgesch!

Dessert / Bäckerei Mathieu:

Traubenkernstrudelteig gefüllt mit Apfel, in Traubensaft eingelegten Rosinen und serviert mit einem Zwetschgensorbet, dekoriert mit Roggenkonfekt.

Dazu die folgenden Weine:

Wein 1

Cave du Rhodan : sPORTlich Cave du Rhodan Mounir Weine, Vin de Liqueur, 2017

Wein 2

Domaines Chevaliers : Lux Vina: Grains Nobles Surmaturés 2016 / 100 % Ermitage

Im Ziel können die Gäste sich als «vollkommenen» Geniesser feiern lassen und den Genuss-Marathon im Weindorf Salgesch ausklingen lassen. Der Verein Weindorf Salgesch und seine drei Partner haben bereits ein Geschenk für alle «finisher» bereitgestellt.

Mehr Informationen zum Projekt gibt es unter: www.genuss-marathon.ch

Infos, Events, News und Fotos

www.facebook.ch/3970salgesch

www.salgesch.ch

Über den Verein:

Der Verein und seine Mitglieder

Der Verein Weindorf Salgesch besteht aus den Mitgliedern der Weinhändler, der Hoteliers und dem Gewerbe aus Salgesch. Der Verein vertritt das Interesse der Marke Salgesch und setzt sich zum Ziel, das Weindorf Salgesch nach aussen zu vermarkten. Wir nehmen den Bereich der strategischen, touristischen und promotionellen Aufgaben des Weindorfes Salgesch wahr.

Stolz präsentieren wir Ihnen unsere Mitglieder und bedanken uns für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen:

Weinkellereien und Rebbauern

- Adrian & Diego Mathier Nouveau Salquenen AG
- Albert Mathier & Söhne AG
- Cave Biber
- Cave chez Violaine, Wenger und Marti GmbH
- Cave du Rhodan Mounir Weine
- Cave Edmund Constantin-Stoffel
- Fernand Cina SA
- Cave la Chapelle SA
- Cave Mathier & Bodenmann
- Cave de Canali
- Cave St. Philippe
- Cina Gilles & Joël
- Domaine de l'Enfer
- Franz-Josef Mathier AG
- Gregor Kuonen Caveau de Salquenen AG
- Johanniterkellerei Kuonen + Grichting
- Josef Glenz & Töchter AG
- Kreuzritterkellerei
- Domaines Chevaliers
- Weinschmiede Reinhard & Christian Schmid
- Weinkellerei Caldelari
- Bruno Käslin Rebbau

Gewerbe

- Bäckerei Mathieu-Zumstein
- Befatec SA
- Carrosserie 2000
- Elektro Varonier-Cina
- Gemeinde Salgesch
- Metzgerei Müller
- Renotec
- Teppich Meichtry
- Valais Wallis Adventures Sarl
- Wein & Natur
- Treuhandbüro Constantin

Gastronomie & Hotellerie

- Hotel Arkanum
- Restaurant Frohheim
- Bauer's Catering

Mitgliedschaft Verein Weindorf Salgesch

Möchten Sie an unseren Events teilnehmen? Haben sie ein interessantes Angebot und möchten dies auf der Webseite erscheinen lassen? Möchten Sie an unseren Aktivitäten teilnehmen? Kontaktieren Sie uns!

Kontakt:

Verein Weindorf Salgesch
Postfach 73
3970 Salgesch
027 456 39 66
vereinsekretariat@salgesch.ch

Familienverein 3970

Unser Verein ist noch sehr jung und frisch, darum suchen wir immer noch Familien, die Interesse haben, bei uns mitzumachen. Der Familienverein soll die Integration fördern und Bindeglied zwischen allen Familien aus Salgesch sein. Es wäre uns wichtig, wenn der Verein weiterhin erhalten bleibt.

Dazu braucht es aber die Hilfe aller ...

Wir haben es sehr bedauert, dass wir vergangene Anlässe mangels Anmeldungen absagen mussten.

Darum nutzt die Chance und macht mit. Falls ihr Fragen habt, meldet euch beim Vorstand.

Folgende Anlässe stehen nächstens noch auf unserem Programm:

08.12.2019 Adventshock

Wier freujä isch uber Neuji Gsichter und nu vil meh ...

Der Vorstand

Forst Region Leuk



Föhrensterben in der Region Salgesch – «Blattäwald- und Flottuwald»

In den Gebieten «Blattäwald» und «Flottuwald» sind zahlreiche abgehende Föhren vorhanden, diese Entwicklung wird auch künftig nicht zu stoppen sein. Eine Behandlung der Waldschäden infolge Käferbefall wird von der Dienststelle für Wald, Flussbau und Landschaft und Fachleuten aus wirtschaftlichen Gründen nicht als notwendig erachtet, da die Umwandlung von Föhren zu Mischwäldern bereits in vollem Gange ist.

Die restriktiven Eingriffe sind die Folgen der momentanen Spar- und Subventionspolitik von Bund und Kanton.

Alle Flächen werden zurzeit beobachtet, kontrolliert und die Käferentwicklung genaustens verfolgt. Entsprechende nötige Massnahmen werden in Zusammenarbeit mit der Dienststelle für Wald, Flussbau und Landschaft (DWFL) abgesprochen und ausgeführt.

Freundliche Grüsse
Forst Region Leuk



Bohrmehl des Käfers



Muttergänge bei stehend Befall ersichtlich

100 Jahre Salgescher Frauenkreis



Herbstanlass: Israelischer Abend in den Balmen interessierte 43 Personen und war somit ein grosser Erfolg.

Herzlichen Dank an Samuel und Michal.

Anlässe zum Vormerken:

- Adventsfenster im Hof: 11.12.2019
- Bozu-Nacht für die Ängstlichen: 10.01.2020
- 101.GV: 14.02.2020

Vorstand Salgescher Frauenkreis

Der 14. und 15. Juni 2019 wird sicher allen in Erinnerung bleiben, nicht nur wegen den schweizerisch stattgefundenen Frauenstreiks, sondern auch wegen tollen Fest, organisiert durch ein starkes und solidarisches Frauenteam.

Das Programm sprach alle an, ob Jung oder Alt und hinterliess einen freudigen und emotionalen Glanz. Das Team bedankt sich hiermit noch bei allen Salgescher-Frauen, Sponsoren, Vereinen und allen Mitwirkenden.



Volleyballclub Salgesch



Der Volleyballclub sucht:

interessierte Frauen und Männer, welche bereit sind, einmal pro Woche mit uns zu trainieren.

Die Trainings finden jeweils am Donnerstagabend von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Turnhalle von Salgesch statt.

Der Volleyballclub Salgesch wurde im Jahre 1992 gegründet und besteht derzeit aus 10 aktiven Frauen. Momentan spielen wir in der «Internen Meisterschaft» im Oberwallis und unsere Heimspiele tragen wir jeweils am Freitagabend um 20.00 Uhr im Sportfit aus.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann melde dich telefonisch bei Janine Bovet unter der Nummer 079 320 41 50 oder per Mail unter vbc.salgesch@gmail.com. Wir freuen uns auf dich!

Damenturnverein 1 Salgesch

Saison 2019/2020

20.15 – 21.15 Uhr

September	2	9		23	30
Oktober	7	14		28	
November	4	11		25	
Dezember	2	9		23	30
Januar	6	14		28	
Februar	3	10		24	
März	2	9		23	30
April	6	13		27	
Mai	4	11		25	

Bodysclup	Cardiotraining		Ferien
Eugénie	Diana		Ferien

Karate-Do Chidokai Salgesch

Après le traditionnel stage d'été à Leysin et quelques semaines de vacances bien méritées, le Karaté Do Chidokai Salgesch a rouvert ses portes le 2 septembre.

Nous accueillons les enfants dès 3 ans et proposons également des cours pour ados et adultes.

Partageons et travaillons ensemble les valeurs du karaté : le respect de soi, le respect des autres, le courage, le contrôle de soi, la gentillesse, la modestie, la sincérité, la courtoisie, la fidélité, ... tout ceci de manière ludique et bien adapté à chaque âge.

Au programme du premier trimestre, la Coupe Chidokai à Genève en novembre et un stage avec nos amis des sections Chidokai des cantons de Zürich, Vaud et Genève.

Horaires des cours :

7/9 ans :	lundi	16h30 / 17h30
10/15 ans :	lundi	17h30 / 19h00
16 ans et :	lundi	19h15 / 20h45
3/6 ans :	mardi	16h30 / 17h30
Pour tous niveaux:	mercredi	18h30 / 20h00

Renseignements et inscriptions :

Christelle Le Ru 078 669 55 77

Birgit Locher 078 804 04 59

Par email: chidokai.salgesch@gmail.com

et sur notre page Facebook





Nach dem traditionellen Sommer-Lehrgang in Leysin und ein paar wohlverdienten Ferienwochen, hat der Karate-Do Chidokai Salgesch seine Türen am 2. September wieder geöffnet.

Wir nehmen Kinder ab 3 Jahren an und bieten ebenfalls Kurse für Jugendliche und Erwachsene an.

Lasst uns die Werte des Karates zusammen trainieren und austauschen: Eigenrespekt, Respekt gegenüber den Anderen, Mut, Selbstkontrolle, Freundlichkeit, Bescheidenheit, Ehrlichkeit, Höflichkeit, Treue, ... und dies auf spielerische Art und jedem Alter angepasst.

Auf dem Programm des ersten Trimesters ist die Coupe Chidokai in Genf im November und der Lehrgang mit unseren Freunden der Chidokai Gruppen aus Zürich, Waadtland und Genf.

Zeiten der Kurse:

7/9 Jahre:	Montag	16h30 / 17h30
10/15 Jahre:	Montag	17h30 / 19h00
16 Jahre und +:	Montag	19h15 / 20h45
3/6 Jahre:	Dienstag	16h30 / 17h30
Für alle Levels:	Mittwoch	18h30 / 20h00

Information und Anmeldungen:

Birgit Locher 078 804 04 59

Christelle Le Ru 078 669 55 77

Per Email: chidokai.salgesch@gmail.com

und auf unserer Facebook Seite



Jugendverein Salgesch



Rückblick

In den letzten Monaten hat sich bei uns im Jugendverein so einiges getan und verändert. Die grösste Veränderung betraf unser Jugendlokal «Little Mountain», welches sich ausserhalb unseres Dorfes inmitten schöner Weinberge befindet. Mit Hilfe des Schützenvereins – welcher uns dieses Lokal zur Verfügung stellt – wurde die Räumlichkeit vergrössert und renoviert. Um die Einweihung des neuen Lokals zu feiern, wurde Ende Juli ein Abend unter dem Motto «Hawaii» organisiert. Beim Betreten des renovierten Raumes wurde so mancher Besucher ins Staunen versetzt. Denn neben der Vergrösserung des Lokals hat auch die Einrichtung eine neue Note erhalten. Unter anderem schmückt nun eine neue Bar, welche von einem unserer Mitglieder (Fabian Grand) konstruiert und hergestellt wurde, unser Little Mountain.

Eingeladen war jeder, der die Lust empfand die neuen Räumlichkeiten zu bewundern und einen gemütlichen Abend im Ferienlook zu verbringen. Hierbei wurden exotische Cocktails von zwei charmanten hawaiianisch eingekleideten Barkeeperinnen serviert. Auch einige der Besucher und Besucherinnen hatten sich bezüglich der Motto-party mit Blumenketten, Strohröcken, Sonnenbrillen etc. in Schale geworfen, sodass eine ausgewogene Ferienstimmung entstand.

Vor den Renovationsarbeiten, welche während der Winter- und Frühlingsmonate ausgeführt wurden, fanden in unserem Jugendlokal neben unseren monatlichen Treffen weitere Veranstaltungen in Form eines Glühweinplauschs sowie einer Halloween-Party statt. Auch dieses Jahr wird ein Highlight die bevorstehende Halloween-Party sein, in wel-

cher alle Besucher ihre gruseligen Kostüme zur Show stellen dürfen. Diesbezüglich wird von den Mitgliedern unseres Vereins oft ein hohes Mass an Kreativität und Fleiss in die Ideen und die anschliessende Umsetzung investiert. Hierbei gibt es jedes Jahr eine grosse Palette an unterschiedlichen Verkleidungen zu betrachten. Dabei gehen die Maskeraden von intensiven Bastel- und Kombinationsverkleidungen, bis hin zu den originellsten Schminkkünsten über.

Etwas weiter liegt unser traditionell alle 2 Jahre stattfindende Winterausflug zurück. Da dieser jedoch aufgrund der Schneeverhältnisse nicht wie vorgesehen in Form von Winteraktivitäten durchgeführt werden konnte, wurden stattdessen Spielaktivitäten in der vorgesehenen Destination «Saas Almagell» organisiert. Dabei konnte ein jedes Mitglied sein Glück im Spiel probieren, wobei ebenfalls Treffsicherheit, Reaktion und Taktik gefragt waren. So verbrachten wir einen abwechslungsreichen, im Duell stehenden Abend mit Spielaktivitäten wie Mini-Bowling, Dart, Tischfussball etc.

Während den Verschnaufpausen wurde uns ein vorzügliches Apero bereitgestellt. Nach dem etwa zweistündigen Spielprogramm gönnten wir uns im Anschluss ein schmackhaftes Abendessen in einem der charmanten Restaurants des Touristendorfes. Nach einigen abschliessenden Jasspartien wechselten wir in die gemütlichen Bars des charmanten Dorfes, wobei wir gemeinsam den Abend ausklingen liessen.

Romaine Montani
Jugendverein Salgesch

Gesangverein Salgesch



Wieso nur unter der Dusche und im Auto singen?
Wusstest du schon: Singen ist Medizin mit vielen erwünschten und keinen unerwünschten Nebenwirkungen! Die untenstehenden Aussagen sind wissenschaftlich und durch persönliche Erfahrungen belegt. Wer daran zweifelt, kann jederzeit einen unserer Sänger darauf ansprechen:

Die Tiefenatmung beim Gesang belüftet die Lungen und entspannt Körper und Geist, die Sauerstoffsättigung wird erhöht, der Kreislauf wird in Schwung gehalten, Organe und Gehirn werden besser durchblutet, sogar die Konzentration wird erhöht. Wer viel singt, tut aktiv etwas für seine Gesundheit. Er stärkt sogar sein Immunsystem und baut Stresshormone ab.

Wieso also noch lange warten? Falls auch Du fit bleiben willst, ohne dich im Fitnessstudio abzuquälen, komm doch zu uns!

Wir sind alles motivierte Sänger, die noch Unterstützung brauchen. Männer und Frauen, Jung und weniger Jung: **Wir brauchen deine Stimme!**

Wir alle würden uns freuen, dich bei uns im Chor begrüßen zu dürfen.

Probe jeweils am Dienstagabend um 20.00 Uhr im Gesangslokal (Neben West-Eingang Turnhalle beim roten Platz).

Der Vorstand des Gesangvereins Salgesch
www.gesangsalgesch.ch



Befragung unterwegs in Salgesch **Salgesch? Warum?**

Warum gefällt es Dir in Salgesch?

Mir gefällt besonders das Dorfleben. Es ist auch sehr zentral gelegen. Ich wurde in Salgesch sofort gut aufgenommen, sei es in der Bevölkerung oder in den Vereinen. Was mir rückblickend sehr ins Auge sticht, ist der bereits frühe Zusammenhalt der Kinder, welcher durch den Spielplatz/roter Platz gefördert wurde. Ich bin jetzt seit 25 Jahren hier und mir gefällt es mir immer noch super in Salgesch.



Evelyne Cina, seit einigen Jahren in Salgesch wohnhaft



Viviane Mudry, seit Geburt in Salgesch

Warum würdest Du Salgesch nie verlassen?

Salgesch ist ein wunderschönes, kleines Dorf. Während des gesamten Jahres scheint oft die Sonne. Dies versetzt mich stets in eine gute Stimmung. Zudem wohne ich bereits seit meiner Geburt in Salgesch. Deshalb verbinde ich das Dorf mit vielen unzähligen schönen und unvergesslichen Erinnerungen. Das Dorf hat mit seiner Vielzahl an Reben einen unbeschreiblichen Charme. Salgesch ist vielseitig. Sehnt man sich nach Ruhe, kann man sich ohne Weiteres zurückziehen und für sich sein. Sucht man allerdings Gesellschaft, bietet das Dorf zahlreiche abwechslungsreiche Aktivitäten und kulturelle Anlässe. Salgesch als Dorf ist ein toller Ort für Familien, für Jung und Alt. Das Weindorf zugänglich. Sowohl Siders als auch das Oberwallis sind leicht erreichbar. Zusammengefasst bezeichne ich das Weindorf Salgesch als ein modernes, wandelbares Dorf mit vielen Ambitionen für die Zukunft.



Lukas Portmann, seit Geburt in Salgesch, im Dienst der Guardia Svizzera Pontificia

Nun bist Du für längere Zeit weg von Salgesch. Was wirst Du an Salgesch abgesehen von Familie und Freunden am meisten vermissen?

Am meisten vermisse ich an Salgesch das Dorfleben mit den vielen Vereinen, die es im Dorf gibt. Speziell zu erwähnen ist der starke Zusammenhalt, der im Dorf herrscht.

Nicht vergessen darf man natürlich die wunderschöne Aussicht mit den vielen Bergen und den Reben, die wir hier in Rom nicht haben. Was natürlich auch wichtig ist, ist der einheimische Wein. Es war schon eine riesige Umstellung, wenn man den italienischen Wein bis jetzt nicht gekannt hat. Umso schöner ist es aber, wenn man zwischendurch wieder nach Hause darf und das alles geniessen kann, was man in dem Dorf hat, wo man aufgewachsen und zu Hause ist.

Warum wurde Salgesch zu Deinem Wohnort?

Vivre dans un village a toujours été un souhait pour notre famille. Il était, de plus, important par rapport à ma belle-famille que les enfants soient scolarisés en allemand. Nous nous sommes donc installés à Salquenen car le centre du village est vivant et animé tout au long de l'année, tout en offrant une belle proximité avec la nature!

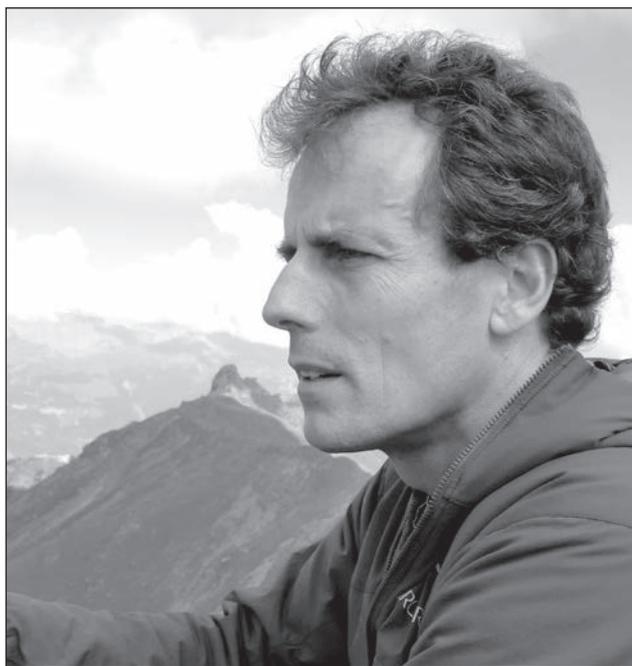
Für unsere Familie war es schon immer ein Anliegen in einem Dorf zu leben. In Bezug zu meinem Familienkreis war es zudem wichtig, dass unsere Kinder auf Deutsch eingeschult werden können. Da das Dorf lebendig ist, über das ganze Jahr belebt und zugleich nahe an der Natur ist, haben wir uns entschieden nach Salgesch zu ziehen



Delphine Dütschler, zugezogen seit kurzem

Würdest Du gerne wo anders wohnen als in Salgesch?

«Ich muss effektiv zugeben, dass die Lebensqualität in Salgesch speziell «cool» ist. Nirgendwo anders kann man profitieren von einer so tollen Landschaft mit Blick auf den Pfynwald, Gorwetsch und die Varneralpe. Durch die Nähe der Rebberge fühlt man sich immer in Aperostimmung. Dank den ausgezeichneten Feuerwehrleuten kann man auf beiden Ohren schlafen. Ein Traum für einen «Welsch».



Alain Broccard, seit mehreren Jahren wohnhaft in Salgesch



Werner und Martha Stuber, Horgen, Tagestouristen

Warum wurde Salgesch heute zu Ihrem Tagesziel? Werner und Martha Stuber, Horgen, Tagestouristen

Werner Stuber:

Wir haben Salgesch durch den Weinproduzenten Gregor Kuonen Weine an einer Messe kennengelernt. Wir kennen ihn seit mehreren Jahren schon. Wir kommen aus dem Grossraum Zürich und früher besuchten wir immer die Züspa und dort war Salgesch mit seinen Weinen vertreten und so sind wir auf die Gregor Kuonen Weine gestossen.

Martha Stuber:

Da wir eine Weinbestellung an einer Messe in der Deutschschweiz gemacht haben, haben wir einen Ausflug zum Abholen unseres Weines geplant. Dabei verbinden wir das immer mit einer Degustation und passen dann unsere Bestellung je nachdem an.

Warum wurde Salgesch heute zu Ihrem Tagesziel?

Theo Naef:

Wir haben soeben festgestellt, dass wir vor ungefähr 30 Jahren schon einmal in Salgesch waren.

Claudia Naef:

Ja, es war eine Weintour in Verknüpfung mit einer Studentenverbindung.

Theo Naef:

Ein Freund von uns hat in Steg eine Ferienwohnung, dadurch sind wir nun ein paar Tage im Wallis. Nun wandern wir ein bisschen durch die Gegend.

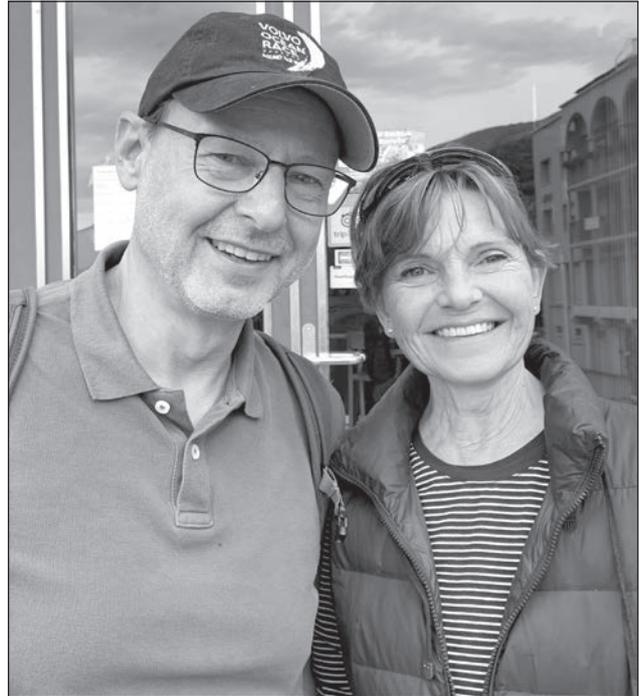
Claudia Naef:

Ich kenne Salgesch durch das Fernsehen auch: Reb-sortenwanderung, man kann Wein degustieren, es ist einfach wunderschön und muss man einmal gesehen haben.

Theo Naef:

Wir sind gestern mit ÖV angereist. Heute Morgen sind wir mit dem Zug nach Leuk gefahren und von da aus zu Fuss bis nach Salgesch.

Herzlichen Dank allen.

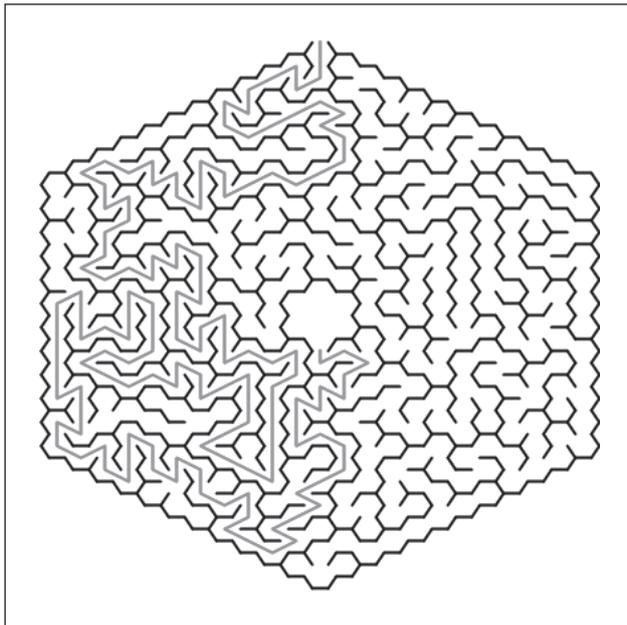


Theo und Claudia Naef, Arbon, Tagestouristen

KIDS 4 YOU

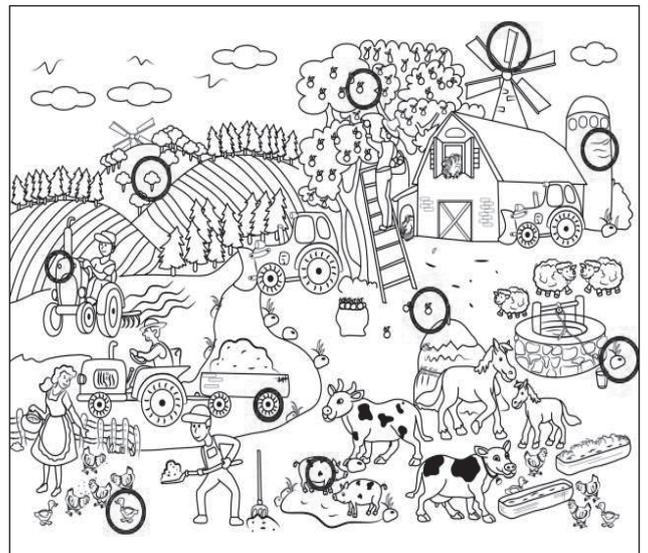
Hier die Auflösungen der Kids4you Seiten.
Wir hoffen, dass du viel gewusst hast.

Auflösung Labyrinth

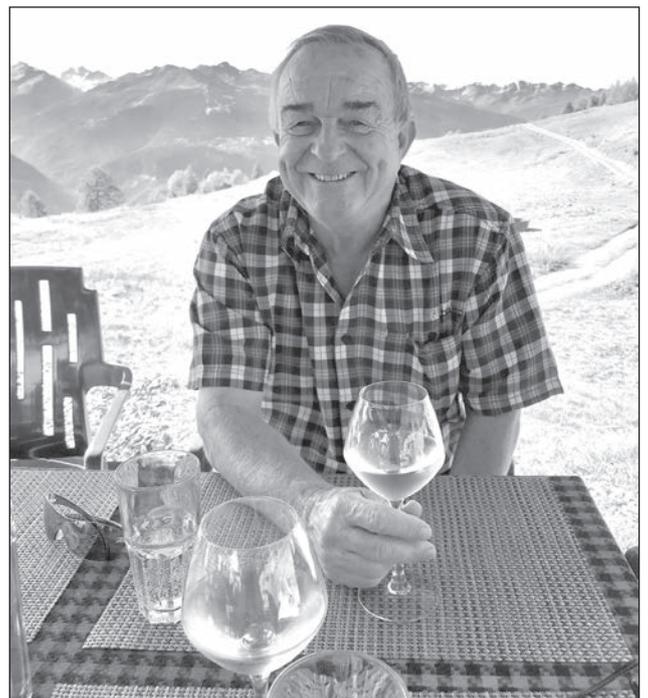


Was bedeutet moderat?
gemässigt

Finde die zehn Fehler



Wer ist das?
Daniel Cina



Impressum

Redaktion:

Manuela Berclaz
Stefan Schmidt
Chantal Meichtry

Beiträge, deren Verfasser nicht explizit erwähnt ist, stammen aus der Redaktion.

Das Info Salgesch erscheint mit 3 Ausgaben pro Jahr.

Der nächste Redaktionsschluss ist der 10. Januar 2020.

Der Redaktionsschluss ist jeweils wie folgt festgesetzt:

1. Ausgabe	10. Januar
2. Ausgabe	10. Mai
3. Ausgabe	10. September

